

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

ÖFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

Reihe 2

Öffentliche Jugendhilfe

1961



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

ÖFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

Reihe 2

Öffentliche Jugendhilfe

1961



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **K**

ÖFFENTLICHE SOZIALLEISTUNGEN

Reihe 2

Öffentliche Jugendhilfe

1961

Hinweis

Die bisher in der Sammelreihe Statistische Berichte VI/29 veröffentlichten Ergebnisse der Statistik der öffentlichen Jugendhilfe erscheinen nunmehr in der Reihe 2

„Öffentliche Jugendhilfe“

innerhalb der neuen Fachserie K „Öffentliche Sozialleistungen“.



Bestellnummer: K 2 — j 61

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ



63.511c

Inhalt

Seite

Textteil

| | |
|--|----|
| Einführung | 3 |
| Maßnahmen der Jugendhilfe (ohne Fürsorgeerziehung und freiwillige Erziehungshilfe) | 3 |
| Fürsorgeerziehung und freiwillige Erziehungshilfe | 6 |
| Einrichtungen der Jugendhilfe | 14 |
| Die Ergebnisse der Länder | 15 |

Tabellenteil

Zusammenfassende Übersicht:

| | |
|---|----|
| Öffentliche Jugendhilfe im Bundesgebiet in den Rechnungsjahren 1950, 1954 und 1959 bis 1961 | 16 |
| Teil A Maßnahmen der Jugendhilfe (ohne freiwillige Erziehungshilfe und Fürsorgeerziehung) | |
| 1. Pflegeaufsicht | 18 |
| 2. Minderjährige unter Amtsvormundschaft | 19 |
| 3. Minderjährige unter Amtspflegschaft und Amtsbeistandschaft | 20 |
| 4. Adoptionen unter Mitwirkung des Jugendamtes | 20 |
| 5. Vaterschaftsfeststellungen | 21 |
| 6. Tätigkeit des Gemeindewaisenrates | 21 |
| 7. Minderjährige unter Schutzaufsicht sowie in formloser Betreuung | 22 |
| 8. Anträge auf Fürsorgeerziehung und freiwillige Erziehungshilfe | 23 |
| 9. Jugendgerichtshilfe und Bewährungshilfe | 24 |
| Teil B Fürsorgeerziehung und freiwillige Erziehungshilfe | |
| 1. Bestand der Minderjährigen in Fürsorgeerziehung und freiwilliger Erziehungshilfe | 26 |
| 2. Zu- und Abgänge der Minderjährigen in vorläufiger Fürsorgeerziehung | 28 |
| 3. Zu- und Abgänge der Minderjährigen in endgültiger Fürsorgeerziehung | 28 |
| 4. Zu- und Abgänge der Minderjährigen in freiwilliger Erziehungshilfe | 29 |
| 5. Dauer der endgültigen Fürsorgeerziehung und überörtlicher freiwilligen Erziehungshilfe sowie Zahl der beanspruchten Heime | 30 |
| 6. Unterbringung der Minderjährigen in Fürsorgeerziehung und freiwilliger Erziehungshilfe | 32 |
| 7. Altersaufbau der Minderjährigen in endgültiger Fürsorgeerziehung und freiwilliger Erziehungshilfe | 34 |
| 8. Familienverhältnisse und Religionszugehörigkeit der Minderjährigen in endgültiger Fürsorgeerziehung und freiwilliger Erziehungshilfe | 35 |
| 9. Kosten der Fürsorgeerziehung und der freiwilligen Erziehungshilfe | 36 |
| Teil C Einrichtungen der Jugendhilfe | |
| Örtliche Einrichtungen der Jugendhilfe im Bereich der Jugendämter | 38 |

Erschienen im Februar 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1,50

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer K I veröffentlicht.

Einführung

Die Statistik über die behördlichen Maßnahmen zur Förderung der Jugendwohlfahrt wurde für das Rechnungsjahr 1961 in der gleichen Weise wie für die Vorjahre durchgeführt.

Inzwischen wurde am 11. August 1961 das Gesetz für Jugendwohlfahrt (JWG) erlassen und am 1. Juli 1962 in Kraft gesetzt. Entsprechend der Neuordnung des Jugendwohlfahrtsrechts wurde damit auch eine Neugestaltung der Statistik der öffentlichen Jugendhilfe notwendig. Die umfangreichen Vorarbeiten hierfür sind im Jahre 1962 in Beratungen des Fachausschusses "Sozialstatistik" und seines Arbeitskreises "Jugendhilfestatistik" vorgenommen worden. In der neuen Statistik werden nunmehr über die Maßnahmen der Jugendwohlfahrtsbehörden und den Personenkreis der betreuten Jugendlichen hinaus auch die öffentlichen Aufwendungen für die Jugendhilfe erfaßt werden. Nach Ablauf der bisher geltenden Rechtsverordnung über die Jugendhilfestatistik am 31. 12. 1962 wird die neue Jugendhilfestatistik vom Rechnungsjahr 1963 ab auf Grund des Gesetzes über die Durchführung von Statistiken auf dem Gebiet der Sozialhilfe, der Kriegscopferfürsorge und der Jugendhilfe vom 15. 1. 1963 (BGBl. I S. 49) zur Durchführung gelangen. - Im Jahre 1961 umfaßte die Statistik erstmalig ein Kalenderjahr als Rechnungsjahr. Da der vorangehende Rechnungszeitraum nur das Rumpfsjahr (1. 4. - 31. 12. 1960) betraf, ist der zeitliche Vergleich der Ergebnisse etwas erschwert. Hiervon sind allerdings die Stichtagszahlen der betreuten Minderjährigen kaum betroffen, da sie sich auch im Vorjahr schon auf das Jahresende (31. 12.) bezogen. Bei der vergleichenden Betrachtung der sich im Laufe der Rechnungsjahre ergebenden Fälle der Jugendhilfe können dagegen nur Monatsdurchschnitte verwendet werden.

Die Ergebnisse der Statistik für 1961 lassen erkennen, daß die Tätigkeit der Jugendwohlfahrtsbehörden auf den einzelnen Gebieten und die Zahl der von ihnen betreuten Minderjährigen während des Jahres 1961, verglichen mit den Vorjahren, im großen und ganzen keine ins Gewicht fallenden Veränderungen erfahren hat.

Eine zusammenfassende Übersicht mit den Ergebnissen über die wichtigsten Maßnahmen der öffentlichen Jugendhilfe in den Jahren 1950, 1954 und 1958 bis 1961 befindet sich am Anfang des Tabellentils.

Maßnahmen der Jugendhilfe

(ohne Fürsorgeerziehung und freiwillige Erziehungshilfe)

Die zahlenmäßig höchste Inanspruchnahme der Jugendämter lag 1961 nach wie vor bei der Pflegeaufsicht und beim Vormundschaftswesen. Ende 1961 standen im Bundesgebiet ohne Berlin fast 580 000 Kinder unter Pflegeaufsicht. Von diesen waren fast 97 % uneheliche Kinder, die wie im Vorjahr zu nahezu 88 % bei der Mutter lebten. - Außerdem waren rund 37 500 uneheliche Kinder von der Aufsicht befreit; von diesen befanden sich rund 36 400 bei der Mutter; der Rest in fremden Familien, meist bei den Großeltern oder beim Vormund.

Im Vormundschaftswesen, in dem die Jugendämter nicht nur als Amtsvormund, sondern auch als Gemeindegewalt für die übrigen Minderjährigen tätig sind, zeigen sich am Jahresende 1961 nur geringfügige Veränderungen gegenüber dem Vorjahr. Unter Amtsvormundschaft standen rund 590 000 Minderjährige, die zu rund 98 % unehelich waren. Die Zahl der von den Jugendämtern als Gemeindegewalt betreuten Minderjährigen unter Einzel- und Vereinsvormundschaft dürfte - wenn man die fehlenden Angaben des Landes Niedersachsen nach den Erfahrungen bei anderen Ländern etwa in Vorjahreshöhe veranschlagt - ebenfalls keine nennenswerte Veränderung erfahren haben, so daß insgesamt wiederum etwas mehr als 1 Mill. und damit etwa jeder 16. Minderjährige unter Mündelkontrolle standen.

1. Pflegeaufsicht, Amtsvormundschaft, Amtspflegschaft
und Amtsbeistandschaft sowie Schutzaufsicht und
formlose Betreuung

Bundesgebiet ohne Berlin

| Tätigkeitszweig der Jugendhilfe | Stand am | | Zugang im Rechnungs- jahr 1961 | Abgang | Stand am 31. 12. 1961 |
|--|-----------------------|-------------------------------|--------------------------------------|----------------------|-----------------------------|
| | 31. 3. 1960 | 31. 12. 1960 ¹⁾ | | | |
| Pflegeaufsicht | | | | | |
| Eigentliche Pflegekinder (§§ 19, 20 JWG) | 91 655 | 88 648 | . | . | 88 632 ²⁾ |
| auf 1 000 Kinder unter 14 Jahren | 8,5 ³⁾ | 8,0 | . | . | 7,7 ⁴⁾ |
| darunter uneheliche | 71 584 | 69 154 | . | . | 69 287 |
| Uneheliche Kinder bei der Mutter (§ 24 JWG) | 483 002 | 488 103 ⁵⁾ | . | . | 491 796 ⁶⁾ |
| auf 1 000 Kinder unter 14 Jahren | 44,5 ³⁾ | 43,8 | . | . | 42,9 ⁴⁾ |
| Amtsvormundschaft | | | | | |
| Gesetzliche (§ 35 JWG) ... | 559 292 | 559 295 | 85 161 ⁷⁾ | 84 999 ⁸⁾ | 559 457 |
| Bestellte (§ 41 JWG) | 31 324 | 32 017 | 3 953 | 3 195 ⁹⁾ | 32 775 |
| Insgesamt | 590 616 ³⁾ | 591 312 | 89 114 | 88 194 | 592 232 ⁴⁾ |
| auf 1 000 Minderjährige darunter uneheliche | 35,8 ³⁾ | 35,9 | . | . | 35,8 ⁴⁾ |
| Amtsmündel | 577 160 | 577 342 | 86 789 | 86 438 | 577 693 |
| Amtspflegschaft, Amtsbeistandschaft | | | | | |
| Insgesamt (§ 46 JWG) | 55 181 ³⁾ | 54 919 | 9 878 | 10 768 | 54 029 ¹⁰⁾ |
| auf 1 000 Minderjährige | 3,3 ³⁾ | 3,3 | . | . | 3,3 ⁴⁾ |
| Schutzaufsicht | | | | | |
| Gerichtlich angeordnete (§ 57 JWG, § 9 JGG) | 19 037 | 18 239 | 4 298 | 4 638 | 17 899 |
| Freiwillige (§ 60 JWG) ... | 25 947 | 25 694 | 8 228 | 8 253 | 25 669 |
| Insgesamt | 44 984 ³⁾ | 43 933 | 12 526 | 12 891 | 43 568 ⁴⁾ |
| auf 1 000 Minderjährige darunter männlich | 2,7 ³⁾ | 2,7 | . | . | 2,6 ⁴⁾ |
| | 27 777 | 27 171 | 7 756 | 8 117 | 26 810 |
| Formlose Betreuung | | | | | |
| Insgesamt | 313 650 ³⁾ | 305 891 | . | . | 313 752 ⁴⁾ |
| auf 1 000 Minderjährige darunter männlich | 19,0 ³⁾ | 18,5 | . | . | 19,0 ⁴⁾ |
| | 183 592 | 179 466 | . | . | 183 761 |

1) Teilweise berichtigte Zahlen. - 2) Außerdem von der Aufsicht befreite Kinder in fremden Familien 1 751, darunter 1 034 uneheliche. - 3) Bevölkerungsstand am 31. 12. 1959. - 4) Bevölkerungsstand z. Zt. noch geschätzt. - 5) Ohne Jugendamt Essen. - 6) Außerdem von der Aufsicht befreite uneheliche Kinder bei der Mutter 36 419. - 7) Darunter durch uneheliche Geburt 62 977. - 8) Darunter durch Überleitung in Einzelvormundschaft 18 080, Legitimation 21 122, Volljährigkeit 11 409. - 9) Darunter durch Überleitung in Einzelvormundschaft 700, Volljährigkeit 1 359. - 10) Darunter Sorgerechtpflegschaften 30 580, Unterhaltspflegschaften 17 030.

2. Weitere Tätigkeitszweige der Jugendhilfe
im Rechnungsjahr 1961

Bundesgebiet ohne Berlin

| Tätigkeitszweig der Jugendhilfe | Zahl der Fälle bzw. Minderjährigen | Tätigkeitszweig der Jugendhilfe | Zahl der Fälle bzw. Minderjährigen |
|--|------------------------------------|--|------------------------------------|
| Gemeindegewaltensrat (§§ 1849 ff. BGB, §§ 42, 43 JWG) | | Mitwirkung bei der Bewährungshilfe (§§ 24 ff., 88 ff. JGG) | |
| Minderjährige unter Vormundschaft am 31. 12. 1961 insgesamt | 903 689 ¹⁾ | Fälle insgesamt | 6 798 |
| darunter unter Einzel- vormundschaft 2) | 358 789 ¹⁾ | Jugendliche | 2 176 |
| Stellungnahmen bei Ehescheidungen | 52 711 | Heranwachsende | 4 622 |
| Überprüfung von Voll- jährigkeitserklärungen ... | 31 085 | und zwar: | |
| Anträge und Stellung- nahmen zu Sorgerechts- entziehungen | 4 359 | Aussetzung der Strafverhängung | 844 |
| Adoptionen unter Mitwir- kung des Jugendamtes (§ 1741 ff. BGB) | | Strafvollstreckung | 4 101 |
| Fälle der Mitwirkung bei rechtskräftigen Adoptionen | 7 389 | Entlassung zur Bewäh- rung mit | |
| Zur Adoption vorgemerkte Minderjährige am 31. 12. 1961 | 4 811 | bestimmter Strafdauer . | 1 249 |
| Zu besetzende Adoptions- stellen am 31. 12. 1961 .. | 2 820 | unbestimmter Straf- dauer | 604 |
| Jugendgerichtshilfe (§§ 38, 107 JGG) | | Vaterschaftsfeststellungen (§§ 1708, 1717, 1718 BGB) | |
| Erledigte Fälle insgesamt . | 164 392 | Erledigte Fälle insgesamt | 65 591 |
| Jugendliche | 75 487 | darunter: | |
| auf 1 000 Jugendliche von 14 bis unter 18 Jahren 3) | 28,8 | Erfolgreiche Klage | 13 766 |
| Heranwachsende | 88 905 | Anerkennung | 27 588 |
| auf 1 000 Heranwach- sende von 18 bis unter 21 Jahren 3) | 36,1 | Vater nicht feststell- bar 4) | 6 080 |
| | | Anträge auf Fürsorge- erziehung (§ 65 JWG) | |
| | | insgesamt | 6 479 |
| | | darunter für Minder- jährige | |
| | | unter 14 Jahren | 1 598 |
| | | von 14 bis unter 18 Jahren | 4 642 |
| | | Anträge auf freiwillige Erziehungshilfe | |
| | | insgesamt | 7 479 |
| | | darunter für Minder- jährige | |
| | | unter 14 Jahren | 3 457 |
| | | von 14 bis unter 18 Jahren | 3 746 |

1) Ohne Niedersachsen. - 2) Außerdem unter Vereins- und Anstaltsvormundschaft (ohne Niedersachsen) 20 075. - 3) Bevölkerungsstand am 31. 12. 1961 z. Zt. noch geschätzt. - 4) Einschl. der aus rechtlichen Gründen nicht heranzuziehenden Väter.

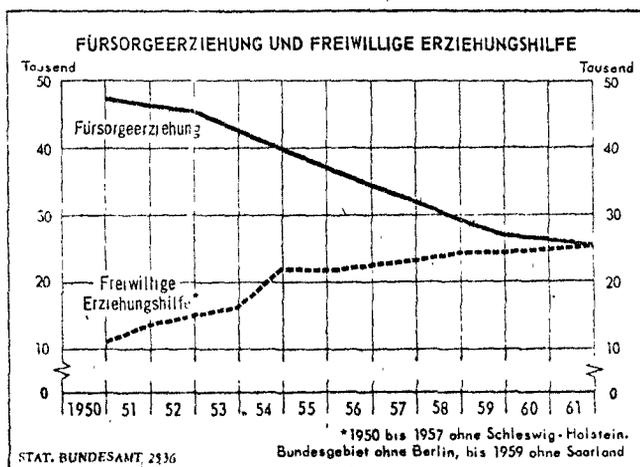
Weiter standen rund 51 000 Minderjährige unter formloser Betreuung bzw. -beistandschaft und 44 000 unter Schutzaufsicht. In der formlosen erzieherischen Betreuung, die außerdem rund 310 000 gefährdeten Jugendlichen ohne besondere rechtliche Grundlage, zuteil wurde, war gegenüber 1960 eine Zunahme von rund 3 % zu verzeichnen, die stärker auf männliche als auf weibliche Minderjährige zurückzuführen war. Bei der Amtspflegschaft, die in der Hauptsache aus Sorgerechts- und Unterhaltspflegschaften besteht, setzte sich dagegen die im Vorjahr beobachtete leicht rückläufige Tendenz im Berichtsjahr fort. Die unter Schutzaufsicht und unter formloser Betreuung stehenden Minderjährigen waren - wie in den Vorjahren - zu etwa 60 % männlichen Geschlechts.

Unter den übrigen Maßnahmen der Jugendwohlfahrtsbehörden waren noch die Jugendgerichtshilfe mit rund 165 000 Fällen und die Mitwirkung bei Vaterschaftsfeststellungen mit rund 65 000 Fällen zahlenmäßig von besonderer Bedeutung. Auf diesen Gebieten ist die Tätigkeit der Jugendbehörden im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr etwas zurückgegangen (ca. 10 %). Die Jugendgerichtshilfe wurde auch 1961 stärker von den Heranwachsenden zwischen 18 und 21 Jahren als von den Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren in Anspruch genommen. - Die zahlenmäßig weniger ins Gewicht fallende Mitwirkung der Jugendämter bei Adoptionen und bei der Bewährungshilfe - je etwa 7 000 Fälle - ist ebenfalls 1961 leicht rückläufig gewesen. Bemerkenswert erscheint, daß die Zahl der zu besetzenden Adoptionsstellen seit dem Vorjahr zurückgegangen ist, während die Zahl der zur Adoption vorgemerkten Minderjährigen erheblich höher blieb.

Fürsorgeerziehung und freiwillige Erziehungshilfe

Während die erzieherischen Maßnahmen der Schutzaufsicht und formlosen Betreuung den gefährdeten Minderjährigen in der Obhut seiner Familie bzw. seiner Erziehungsberechtigten belassen, greifen die freiwillige Erziehungshilfe und die Fürsorgeerziehung auf das stärkste in das Leben des Minderjährigen ein. Der Minderjährige wird im Zuge dieser beiden Maßnahmen zur Verhütung oder Beseitigung seiner körperlichen, geistigen oder sittlichen Verwahrlosung in den meisten Fällen von seinen bisherigen Erziehungsberechtigten entfernt und anderweitig untergebracht. Durch das Gewicht dieser Maßnahmen entsteht hier auch für die Jugendwohlfahrtsbehörden eine besonders starke Belastung.

Ende 1961 standen im Bundesgebiet ohne Berlin insgesamt rund 51 000 Minderjährige in Fürsorgeerziehung und in der freiwilligen Erziehungshilfe,



für die bis zum Erlaß der Jugendrechtsnovelle vom 11. 8. 1961 eine einheitliche Rechtsgrundlage fehlte. Der Bestand der Minderjährigen in Fürsorgeerziehung nahm im Laufe des Berichtsjahres weiter gering ab, der der Minderjährigen in freiwilliger Erziehungshilfe dagegen etwas zu. Damit erreichte die freiwillige Erziehungshilfe Ende 1961 fast den Bestand der Fürsorgeerziehung, obwohl die örtliche freiwillige Erziehungshilfe, d. h. die ohne Kostenbeteiligung der zuständigen Landesbehörde durchgeführte Erziehungsmaßnahme, noch nicht vollständig nachgewiesen wurde. Wie bisher wurden - wie bei den anderen erzieherischen Maßnahmen - überwiegend männliche Minderjährige betroffen.

3. Minderjährige in Fürsorgeerziehung und freiwilliger Erziehungshilfe

Bundesgebiet ohne Berlin

| Art der Erziehung | Bestand am | | Zugang im Rechnungs- jahr 1961 | Abgang | Bestand am 31.12.1961 | |
|---|---------------|-------------------|--------------------------------------|---------------------|--------------------------|--|
| | 31.3. 1960 | 31.12. 1960 1) | | | ins- gesamt | auf 1000 Jugend- liche unter 19 Jah- ren 2) |
| Fürsorgeerziehung | | | | | | |
| Vorläufige (§ 67 JWG, § 9 JGG) | 4 002 | 3 949 | 5 948 ³⁾ | 5 865 ⁴⁾ | 4 032 | 0,3 |
| Endgültige (§ 63 JWG, § 9 JGG) | 23 781 | 22 279 | 5 735 ⁵⁾ | 6 565 ⁶⁾ | 21 449 | 1,4 |
| Insgesamt | 27 783 | 26 228 | 11 683 | 12 430 | 25 481 | 1,7 |
| darunter männlich . | 15 570 | 14 662 | 6 342 | 6 819 | 14 185 | 1,0 |
| Freiwillige Erziehungshilfe | | | | | | |
| Überörtliche | 12 712 | 12 923 | 4 500 | 4 331 | 13 092 | 0,9 |
| Örtliche 7) | 11 791 | 11 876 | 5 539 | 5 289 | 12 126 | 0,8 |
| Insgesamt 7) | 24 503 | 24 799 | 10 039 | 9 620 | 25 218 | 1,7 |
| darunter männlich 7) | 14 492 | 14 605 | 5 683 | 5 518 | 14 770 | 1,0 |

1) Teilweise berichtigte Zahlen. - 2) Bevölkerungsstand z. Zt. noch geschätzt. - 3) Darunter Überweisung wegen Gefahr im Verzug 5 614, zur Prüfung der Erfolgsaussicht 245. - 4) Darunter Aufhebung der vorläufigen FE 972, Überführung in endgültige FE 4 781. - 5) Darunter Überweisungen gem. § 63 Abs. 1 Ziff. 1 JWG 675, gem. § 63 Abs. 1 Ziff. 2 JWG 4 514, durch gerichtliches Urteil gem. § 9 JGG 497. - 6) Darunter endgültige Entlassungen 6 374. - 7) In Niedersachsen ohne die Angaben im Bereich der Landesjugendämter Oldenburg und Braunschweig, in Nordrhein-Westfalen nur von Jugendämtern nachgewiesen, die eine FEH in eigener Trägerschaft ohne Kostenbeteiligung eines überörtlichen Trägers durchführen.

Der Schwerpunkt der Fürsorgeerziehung lag mit 84 % bei der endgültigen Fürsorgeerziehung im Gegensatz zur vorläufigen Fürsorgeerziehung. Während der Bestand der in vorläufiger Fürsorgeerziehung befindlichen Minderjährigen 1961 um etwa 2 % zunahm, vorwiegend durch Überweisungen ;

4. Unterbringung und Unterbringungskosten der Fürsorgeerziehung und freiwilligen Erziehungshilfe
im Rechnungsjahr 1961

Bundesgebiet ohne Berlin

| Untergebrachte Minderjährige Kosten der Unterbringung | Einheit | Minder- jährige bzw. Kosten ins- gesamt | Art der Unterbringung | | | | | | | | |
|---|--------------|--|----------------------------------|---|--------------------------------------|---|-----------------------------|-------------------|-------------------|---|--------------------------------|
| | | | Erziehungsheime | | | Heil- und Pflege- an- stalten | Sonst. Anstal- ten 1) | Familienpflege | | Lehr-, Dienst- und Arbeits- stellen | Sonstige Unter- bringung |
| | | | der öffent- lichen Hand | der Wohl- fahrts- verbände u. ä. | priv. gewerb- licher Träger | | | eigene Familie | fremde Familie | | |
| Untergebrachte Minderjäh- rige am 31. 12. 1961 | | | | | | | | | | | |
| Vorläufige u. endgültige ²⁾ Fürsorgeerziehung insg. | Anzahl % | 24 727 100 | 3 246 13,1 | 10 957 44,3 | 82 0,3 | 122 0,5 | 452 1,8 | 5 237 21,2 | 765 3,1 | 3 609 14,6 | 257 1,0 |
| darunter männlich | Anzahl % | 13 741 100 | 2 533 18,4 | 5 394 39,3 | 45 0,3 | 93 0,7 | 290 2,1 | 3 170 23,1 | 365 2,7 | 1 645 12,0 | 200 1,5 |
| Überörtliche u. örtliche freiwillige Erziehungs- hilfe insgesamt 3) 4) | Anzahl % | 22 582 100 | 3 142 13,9 | 12 494 55,3 | 717 3,2 | 477 2,1 | 1 051 4,7 | 2 381 10,5 | 938 4,2 | 1 314 5,8 | 68 0,3 |
| darunter männlich ⁴⁾ | Anzahl % | 13 354 100 | 2 247 16,8 | 7 131 53,4 | 476 3,6 | 304 2,3 | 643 4,8 | 1 416 10,6 | 493 3,7 | 605 4,5 | 39 0,3 |
| Bruttokosten der Unter- bringung | | | | | | | | | | | |
| Fürsorgeerziehung | 1000 DM % | 45 635 ⁵⁾ 100 | 11 198 ⁶⁾ 24,5 | 28 576 ⁷⁾ 62,6 | 250 ⁶⁾ 0,6 | 282 0,6 | 1 149 2,5 | | 549 1,2 | 211 0,5 | 3 421 7,5 |
| Freiwillige Erziehungs- hilfe 4) | 1000 DM % | 43 223 ⁸⁾ 100 | 8 917 20,6 | 25 354 58,7 | 1 415 3,3 | 1 059 2,5 | 2 250 5,2 | | 661 1,5 | 183 0,4 | 3 383 ⁹⁾ 7,8 |

1) Einschl. Beobachtungs- und Sichtungsheime. - 2) Außerdem nicht untergebracht 754 Minderjährige. - 3) Außerdem nicht untergebracht 327 Minderjährige. - 4) Örtliche FEH in Niedersachsen ohne die Angaben im Bereich der Landesjugendämter Oldenburg und Braunschweig, in Nordrhein-Westfalen nur von Jugendämtern nachgewiesen, die diese Erziehungsart in eigener Trägerschaft ohne Kostenbeteiligung eines überörtlichen Trägers durchführen. - 5) Reine Kosten (Bruttokosten abzüglich Einnahmen aus Renten, privaten Unterhaltsbeiträgen und sonstigen Einkünften der Minderjährigen) = 37,9 Mill. DM. - 6) Ohne Niedersachsen. - 7) Einschl. Kosten in Erziehungsheimen der öffentl. Hand und privater gewerblicher Träger in Niedersachsen. - 8) Reine Kosten (Bruttokosten abzüglich Einnahmen aus Renten, privaten Unterhaltsbeiträgen und sonstigen Einkünften der Minderjährigen) = 30,7 Mill. DM. - 9) Einschl. 1,82 Mill. DM in Niedersachsen, die nicht nach Art der Unterbringung aufgliedert wurden.

wegen Gefahr im Verzuge, war bei der endgültigen Fürsorgeerziehung ein Rückgang von knapp 4 % zu verzeichnen, der zu 97 % auf endgültige Entlassungen zurückzuführen war. Bei den Gründen für die Überweisungen in endgültige Fürsorgeerziehung lag das Schwergewicht nach wie vor in Maßnahmen der sog. heilenden Fürsorgeerziehung wegen bereits eingetretener Verwahrlosung und Unzulänglichkeit der Erziehung (fast 80 %) gegenüber Maßnahmen der sog. vorbeugenden Fürsorgeerziehung (etwa 11 %) und sonstigen Gründen.

In der Art der Unterbringung der in Fürsorgeerziehung und freiwilliger Erziehungshilfe befindlichen Minderjährigen ist im Berichtsjahr keine wesentliche Änderung eingetreten. Lediglich die Bedeutung der Erziehungsheime der Wohlfahrtsverbände u. ä. Träger trat am Jahresende 1961 bei beiden Erziehungsmaßnahmen noch etwas stärker hervor. Der Anteil der Unterbringung in Erziehungsheimen stieg gegenüber dem Vorjahr in der Fürsorgeerziehung von 55 auf 58 %, in der freiwilligen Erziehungshilfe von 71 auf 72 %, während bei der Familienpflege nur geringfügige Veränderungen eintraten. Die Unterbringung in Familienpflege nahm wiederum in der Fürsorgeerziehung einen erheblich größeren Raum ein als in der freiwilligen Erziehungshilfe. - Die nachgewiesenen Bruttokosten für die Unterbringung dieser Minderjährigen haben trotz Rückgangs ihres Bestandes im Berichtsjahr wiederum erheblich zugenommen und betragen fast 89 Mill. DM, nach Abzug der Einnahmen fast 69 Mill. DM. Die für den einzelnen Minderjährigen ermittelten durchschnittlichen monatlichen Unterbringungskosten (Bruttokosten) sind im letzten Rechnungsjahr in der Fürsorgeerziehung von rund 128 auf 152 DM (+ 18 %) gestiegen, in der freiwilligen Erziehungshilfe von rund 134 auf 153 DM (+ 14 %).

Die Altersgliederung der in endgültige Fürsorgeerziehung und freiwillige Erziehungshilfe überwiesenen Minderjährigen zeigt, daß auch im Jahre 1961 die Altersgruppe von 14 bis unter 19 Jahren bei Beginn dieser erzieherischen Maßnahmen am stärksten vertreten war. Etwa 56 % der Minderjährigen insgesamt waren männlich. Die Alterszusammensetzung der männlichen Minderjährigen unterschied sich allerdings in den Altersgruppen der 6- bis unter 19jährigen, auf die fast 90 % aller Minderjährigen entfielen, wesentlich von der der weiblichen Minderjährigen. In der Altersgruppe von 6 bis unter 14 Jahren war der Anteil der männlichen Minderjährigen der beiden Erziehungsarten (26 bzw. 42 %) größer als der Anteil der weiblichen (18 bzw. 33 %), während es in der Altersgruppe von 14 bis unter 19 Jahren umgekehrt war (männliche Minderjährige 71 bzw. 41 %, weibliche Minderjährige 79 bzw. 50 %).

Im Vergleich mit den früheren Jahren ergibt sich, daß bei der endgültigen Fürsorgeerziehung der Anteil der Altersklasse von 6 bis unter 14 Jahren seit 1950 beträchtlich zurückgegangen ist, während sich der Anteil der Altersklasse von 14 bis unter 19 Jahren erhöhte. Bei der freiwilligen Erziehungshilfe waren dagegen die beiden Hauptaltersklassen jeweils gleichmäßig vertreten und die Anteile der übrigen Altersklassen höher als bei der Fürsorgeerziehung.

5. Altersgliederung der in den Rechnungsjahren 1950, 1954, 1958 sowie 1960 und 1961 in endgültige Fürsorgeerziehung und freiwillige Erziehungshilfe überwiesenen Minderjährigen¹⁾ im Bundesgebiet²⁾

| Alter — Rechnungsjahr | Überwiesene Minderjährige | | | | | |
|-----------------------------|------------------------------|------|-----------------|---|--------|-----------------|
| | endgültige Fürsorgeerziehung | | | überörtliche und örtliche freiwillige Erziehungshilfe ³⁾ | | |
| | insgesamt | | darunter männl. | insgesamt | | darunter männl. |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | |
| bis unter 2 Jahren | | | | | | |
| 1950 | 47 | 0,6 | 22 | . | . | . |
| 1954 | 38 | 0,6 | 17 | 96 | 1,4 | . |
| 1958 | 10 | 0,2 | 4 | 384 | 3,9 | 204 |
| 1960 | 17 | 0,4 | 10 | 346 | 4,2 | 166 |
| 1961 | 25 | 0,4 | 15 | 407 | 4,0 | 204 |
| 2 bis unter 6 Jahren | | | | | | |
| 1950 | 288 | 3,4 | 134 | . | . | . |
| 1954 | 171 | 2,8 | 96 | 381 | 5,4 | . |
| 1958 | 96 | 1,8 | 53 | 836 | 8,4 | 456 |
| 1960 | 67 | 1,6 | 37 | 673 | 8,2 | 354 |
| 1961 | 118 | 2,1 | 57 | 881 | 8,8 | 469 |
| 6 bis unter 14 Jahren | | | | | | |
| 1950 | 3 085 | 36,2 | 1 966 | . | . | . |
| 1954 | 1 533 | 24,6 | 1 022 | 3 239 | 45,8 | . |
| 1958 | 1 014 | 19,0 | 642 | 3 698 | 37,1 | 2 338 |
| 1960 | 847 | 20,5 | 543 | 3 259 | 39,9 | 2 068 |
| 1961 | 1 286 | 22,6 | 831 | 3 851 | 38,4 | 2 410 |
| 14 bis unter 19 Jahren | | | | | | |
| 1950 | 5 092 | 59,8 | 2 568 | . | . | . |
| 1954 | 4 448 | 71,5 | 2 285 | 3 253 | 46,0 | . |
| 1958 | 4 210 | 78,8 | 2 337 | 4 739 | 47,6 | 2 427 |
| 1960 | 3 151 | 76,3 | 1 676 | 3 618 | 44,2 | 1 858 |
| 1961 | 4 241 | 74,6 | 2 243 | 4 549 | 45,3 | 2 353 |
| 19 bis unter 21 Jahren | | | | | | |
| 1950 | 2 | 0,0 | - | . | . | . |
| 1954 | 32 | 0,5 | 7 | 97 | 1,4 | . |
| 1958 | 13 | 0,2 | 6 | 295 | 3,0 | 191 |
| 1960 | 47 | 1,2 | 30 | 285 | 3,5 | 211 |
| 1961 | 16 | 0,3 | 8 | 351 | 3,5 | 247 |
| Insgesamt | | | | | | |
| 1950 | 8 514 | 100 | 4 690 | . | . | . |
| 1954 | 6 222 | 100 | 3 427 | 7 066 | 100 | . |
| 1958 | 5 343 | 100 | 3 042 | 9 952 | 100 | 5 616 |
| 1960 | 4 129 | 100 | 2 296 | 8 181 | 100 | 4 657 |
| 1961 | 5 686 | 100 | 3 154 | 10 039 | 100 | 5 683 |

1) Am Tage der Ausfertigung des Beschlusses oder des Vertragsabschlusses. -
2) Bis 1958: Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin; 1960 und 1961: Bundesgebiet ohne Berlin. - 3) 1954 ohne Schleswig-Holstein, von Baden-Württemberg nur Nord- und Südbaden; ab 1958 vgl. Tab. 4 Anm. 4.

6. Familienverhältnisse der in den Rechnungsjahren 1950, 1954, 1958 sowie 1960 und 1961 in endgültige Fürsorgeerziehung und freiwillige Erziehungshilfe überwiesenen Minderjährigen¹⁾ im Bundesgebiet²⁾

| Familienverhältnis | Überwiesene Minderjährige | | | | | |
|---|------------------------------|--------------------|---------------------|---|--------------------|-----------------|
| | endgültige Fürsorgeerziehung | | | überörtliche und örtliche freiwillige Erziehungshilfe ³⁾ | | |
| | insgesamt | | darunter männl. | insgesamt | | darunter männl. |
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | |
| Kinder aus vollständigen Familien | | | | | | |
| 1950 | 2 736 | 32,1 | 1 562 | . | . | . |
| 1954 | 2 334 | 37,5 | 1 332 | 1 954 | 27,7 | . |
| 1958 | 1 811 | 33,9 | 1 057 | 2 837 | 28,5 | 1 649 |
| 1960 | 1 490 | 36,1 | 860 | 2 512 | 30,7 | 1 483 |
| 1961 | 2 041 | 35,9 | 1 131 | 3 172 | 31,6 | 1 816 |
| Kinder aus geschiedenen Ehen | | | | | | |
| 1950 | 2 304 ⁴⁾ | 27,0 ⁴⁾ | 1 302 ⁴⁾ | . | . | . |
| 1954 | 1 420 ⁴⁾ | 22,8 ⁴⁾ | 760 ⁴⁾ | 1 914 ⁴⁾ | 27,0 ⁴⁾ | . |
| 1958 | 863 | 16,2 | 475 | 2 071 | 20,8 | 1 147 |
| 1960 | 657 | 15,9 | 374 | 1 629 | 19,9 | 922 |
| 1961 | 903 | 15,9 | 521 | 2 003 | 20,0 | 1 124 |
| Kinder dauernd getrennt lebender Eltern | | | | | | |
| 1950 | . | . | . | . | . | . |
| 1954 | . | . | . | . | . | . |
| 1958 | 206 | 3,9 | 123 | 458 | 4,6 | 247 |
| 1960 | 124 | 3,0 | 70 | 413 | 5,1 | 216 |
| 1961 | 160 | 2,8 | 89 | 401 | 4,0 | 220 |
| Uneheliche Kinder | | | | | | |
| 1950 | 1 171 | 13,8 | 628 | . | . | . |
| 1954 | 790 | 12,7 | 429 | 1 286 | 16,2 | . |
| 1958 | 905 | 16,9 | 501 | 2 423 | 24,4 | 1 380 |
| 1960 | 913 | 22,1 | 488 | 2 152 | 26,3 | 1 184 |
| 1961 | 1 429 | 25,1 | 769 | 2 856 | 28,4 | 1 608 |
| Vollwaisen | | | | | | |
| 1950 | 243 | 2,9 | 138 | . | . | . |
| 1954 | 162 | 2,6 | 101 | 294 | 4,2 | . |
| 1958 | 172 | 3,2 | 95 | 419 | 4,2 | 212 |
| 1960 | 93 | 2,3 | 46 | 287 | 3,5 | 159 |
| 1961 | 142 | 2,5 | 77 | 304 | 3,0 | 180 |
| Halbwaisen | | | | | | |
| 1950 | 2 060 | 24,2 | 1 060 | . | . | . |
| 1954 | 1 516 | 24,4 | 805 | 1 618 | 22,9 | . |
| 1958 | 1 386 | 25,9 | 791 | 1 744 | 17,5 | 981 |
| 1960 | 852 | 20,6 | 458 | 1 183 | 14,5 | 693 |
| 1961 | 1 011 | 17,8 | 567 | 1 303 | 13,0 | 735 |
| Insgesamt | | | | | | |
| 1950 | 8 514 | 100 | 4 690 | . | . | . |
| 1954 | 6 222 | 100 | 3 427 | 7 066 | 100 | . |
| 1958 | 5 343 | 100 | 3 042 | 9 952 | 100 | 5 616 |
| 1960 | 4 129 | 100 | 2 296 | 8 181 | 100 | 4 657 |
| 1961 | 5 686 | 100 | 3 154 | 10 039 | 100 | 5 683 |

1) Am Tage der Ausfertigung des Beschlusses oder des Vertragsabschlusses. - 2) Bis 1958: Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin; 1960 und 1961: Bundesgebiet ohne Berlin. - 3) 1954 ohne Bremen; ab 1958 vgl. Tab. 4 Anm. 4. - 4) Einschließlich Kinder dauernd getrennt lebender Eltern.

Die im Jahre 1961 in Fürsorgeerziehung bzw. in freiwillige Erziehungshilfe überwiesenen Minderjährigen kamen zu etwa 33 % aus vollständigen und zu etwa 22 % aus inzwischen aufgelösten Familien. Etwa 27 % waren uneheliche Kinder, der Rest von 18 % Waisen, in der Hauptsache Halb- waisen. Der Anteil der unehelichen Kinder hat sich wie im Vorjahr weiter erhöht, derjenige der Halb- waisen ist dagegen weiter zurückgegangen.

Die Zusammensetzung der Minderjährigen nach ihren Familienverhältnissen hat seit 1950 ebenfalls eine Umschichtung erfahren. Dabei ist in beiden Erziehungsarten der Anteil der Kinder aus vollständigen Familien, die jeweils die größte Gruppe bilden, noch gestiegen und sind die unehelichen Kinder schließlich an die zweite Stelle gerückt, während die Kinder aus geschiedenen Ehen, die Halb- waisen und die übrigen kleineren Gruppen sich relativ fortgesetzt vermindert haben.

Der Überblick über die Dauer der Erziehung bei den aus endgültiger Fürsorgeerziehung und überörtlicher freiwilliger Erziehungshilfe seit 1955 entlassenen Minderjährigen läßt erkennen, daß der Schwerpunkt in der endgültigen Fürsorgeerziehung bei einer Dauer von über 3 Jahren, in der überörtlichen freiwilligen Erziehungshilfe dagegen erheblich darunter liegt. In der überörtlichen freiwilligen Erziehungshilfe ist die Anzahl der mit einer Erziehungsdauer von weniger als einem Jahr Entlassenen am größten (1961 = 27 %), während die Anzahl der nach längerer Erziehung entlassenen Minderjährigen mit zunehmender Dauer der Erziehung nach und nach abnimmt. In der Fürsorgeerziehung dagegen steigt die Anzahl der Minderjährigen mit der Dauer der Erziehung zunächst an, erreicht bei einer Dauer von 3 bis 5 Jahren den Höhepunkt (1961 = 27 %) und geht erst dann mit zunehmender Dauer ebenfalls allmählich zurück. Infolgedessen sind die Anteile der Minderjährigen, die nach einer Erziehungsdauer von mehr als 5 Jahren entlassen wurden, bei der Fürsorgeerziehung erheblich höher als bei der überörtlichen freiwilligen Erziehungshilfe. Die unterschiedliche durchschnittliche Erziehungsdauer in beiden Erziehungsarten dürfte u.a. darauf zurückzuführen sein, daß unter die freiwillige Erziehungshilfe größtenteils die leichteren Erziehungsfälle jüngerer Jahrgänge fallen und die Entlassung aus dieser Maßnahme auf Antrag der Erziehungsberechtigten jederzeit möglich ist.

Seit 1955 ist der Anteil der Minderjährigen in der Fürsorgeerziehung, die nach einer Erziehung von über 3 bis 10 Jahren entlassen wurden, zurückgegangen, während der Anteil der Minderjährigen mit einer Erziehungsdauer von über 1 bis 3 Jahren im gleichen Zeitraum erheblich zugenommen hat. Da sonst keine ins Gewicht fallenden Veränderungen zu verzeichnen sind, kann im ganzen gesehen wohl auf einen - wenn auch geringen - Rückgang der durchschnittlichen Erziehungsdauer in der endgültigen Fürsorgeerziehung geschlossen werden. In der überörtlichen freiwilligen Erziehungshilfe ist dagegen seit 1955 eine leichte Tendenz zur Verlängerung der Erziehungsdauer erkennbar.

Der Heimwechsel im Verlauf der Durchführung der Erziehung war nach wie vor in der endgültigen Fürsorgeerziehung bedeutend stärker als in der überörtlichen freiwilligen Erziehungshilfe. In der Fürsorgeerziehung hatten die Entlassenen etwa zur Hälfte, in der überörtlichen freiwilligen Erziehungshilfe nur zu etwa einem Viertel im Laufe der Erziehung das Heim gewechselt.

7. Die aus endgültiger Fürsorgeerziehung und
überörtlicher freiwilliger Erziehungshilfe
in den Jahren 1955, 1958 sowie 1960 und 1961 entlassenen Minderjährigen
nach der Dauer der Erziehung
Bundesgebiet¹⁾

| Dauer der Erziehung Rechnungsjahr | | Entlassene Minderjährige aus | | | |
|--------------------------------------|------|----------------------------------|------|---|--------------------|
| | | endgültiger Fürsorgeerziehung | | überörtl. freiwilliger Erziehungshilfe | |
| | | Anzahl | % | Anzahl | % |
| bis 1 Jahr | 1955 | 278 | 3,3 | 1 350 ²⁾ | 30,7 ²⁾ |
| | 1958 | 285 | 3,7 | 1 074 | 26,3 |
| | 1960 | 204 | 3,7 | 868 | 26,5 |
| | 1961 | 262 | 4,1 | 1 174 | 27,1 |
| über 1 bis 2 Jahre | 1955 | 1 079 | 12,8 | 970 ²⁾ | 22,1 ²⁾ |
| | 1958 | 1 170 | 15,2 | 948 | 23,2 |
| | 1960 | 844 | 15,1 | 834 | 25,5 |
| | 1961 | 1 085 | 17,0 | 1 029 | 23,8 |
| über 2 bis 3 Jahre | 1955 | 1 659 | 19,6 | 762 ²⁾ | 17,3 ²⁾ |
| | 1958 | 1 483 | 19,3 | 779 | 19,0 |
| | 1960 | 1 241 | 22,3 | 610 | 18,7 |
| | 1961 | 1 381 | 21,7 | 823 | 19,0 |
| über 3 bis 5 Jahre | 1955 | 2 443 | 28,9 | 780 ²⁾ | 17,8 ²⁾ |
| | 1958 | 1 965 | 25,5 | 764 | 18,7 |
| | 1960 | 1 518 | 27,3 | 586 | 17,9 |
| | 1961 | 1 725 | 27,1 | 818 | 18,9 |
| über 5 bis 10 Jahre | 1955 | 2 132 | 25,3 | 469 ²⁾ | 10,7 ²⁾ |
| | 1958 | 1 945 | 25,2 | 443 | 10,8 |
| | 1960 | 1 102 | 19,8 | 330 | 10,1 |
| | 1961 | 1 214 | 19,0 | 401 | 9,3 |
| über 10 Jahre | 1955 | 852 | 10,1 | 63 ²⁾ | 1,4 ²⁾ |
| | 1958 | 852 | 11,1 | 82 | 2,0 |
| | 1960 | 659 | 11,8 | 41 | 1,3 |
| | 1961 | 707 | 11,1 | 81 | 1,9 |
| Insgesamt | 1955 | 8 443 | 100 | 4 394 ²⁾ | 100 ²⁾ |
| | 1958 | 7 700 | 100 | 4 090 | 100 |
| | 1960 | 5 568 | 100 | 3 289 | 100 |
| | 1961 | 6 374 | 100 | 4 326 | 100 |

1) Bis 1958: Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin; 1960 und 1961: Bundesgebiet ohne Berlin. - 2) Ohne Schleswig-Holstein.

Einrichtungen der Jugendhilfe

Die Zahl der erfaßten Einrichtungen der Jugendhilfe hat im Bundesgebiet ohne Berlin mit rund 24 450 Einrichtungen gegenüber dem Vorjahr um 769 zugenommen. Die nachgewiesene Zahl der verfügbaren Plätze ist - wahrscheinlich wegen der etwas problematischen Erfassung der Plätze in offenen Einrichtungen - nahezu unverändert. Insbesondere die halboffenen Einrichtungen (wie z. B. Kindergärten) sowie die offenen Einrichtungen der Jugendhilfe haben sich günstig entwickelt, während bei den geschlossenen Einrichtungen keine nennenswerte Veränderung eintrat.

8. Örtliche Einrichtungen der Jugendhilfe am Ende des Rechnungsjahres 1961

Bundesgebiet ohne Berlin

| Art der Einrichtung | Einrichtungen | | | Verfügbare Plätze | | |
|---|---------------|----------------------------------|---|-------------------------------|----------------------------------|---|
| | insgesamt | darunter | | insgesamt | darunter in Einrichtungen | |
| | | der öffent- lichen Hand | der Wohl- fahrts- ver- bände ¹⁾ u. ä. | | der öffent- lichen Hand | der Wohl- fahrts- ver- bände ¹⁾ u. ä. |
| | | | | | | |
| Säuglingsheime | 397 | 15,1 | 54,4 | 17 246 | 17,7 | 66,6 |
| Heime für schulpflichtige Minderjährige .. | 1 061 | 17,7 | 64,2 | 70 668 | 16,9 | 74,0 |
| Heime für nicht mehr schulpflichtige Minderjährige 2) ... | 191 | 16,2 | 69,6 | 19 877 | 19,9 | 72,5 |
| Kinderkrippen 3) | 290 | 35,9 | 58,6 | 16 089 | 36,0 | 61,2 |
| Kindergärten 3) | 12 421 | 20,7 | 76,0 | 826 939 | 20,1 | 77,7 |
| Kinderhorte 3) | 1 249 | 40,0 | 56,7 | 57 229 | 44,6 | 52,3 |
| Genesungs- u. Erholungsheime für Minderjährige | 883 | 13,4 | 34,7 | 59 441 | 17,7 | 46,0 |
| Tages-Erholungsstätten für Minderjährige .. | 248 | 33,5 | 65,3 | 26 023 | 21,7 | 77,7 |
| Jugendwohn- u. Lehrlingsheime, Jungarbeiterwohnheime .. | 1 290 | 8,1 | 83,8 | 91 567 | 6,4 | 83,7 |
| Heime der offenen Tür, Häuser der Jugend 4) | 5 650 | 14,5 | 82,7 | 214 433 ⁵⁾ | 13,1 | 86,5 |
| Beobachtungs- und Sichtungsheime | 135 | 29,6 | 68,9 | 2 887 | 19,5 | 76,7 |
| Sonstige Einrichtungen | 636 | 20,1 | 59,7 | 40 204 | 22,0 | 61,1 |
| Einrichtungen insg. | 24 451 | 19,4 | 73,8 | 1 442 603⁶⁾ | 19,1 | 76,0 |

1) Einschl. karitativer Einrichtungen der Kirchen. - 2) Nur Dauerheime. - 3) Einschl. Kindertagesstätten. - 4) Einschl. Freizeitheime in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. - 5) Ohne Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bremen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern. - 6) Ohne Plätze in Heimen der offenen Tür und in Häusern der Jugend in Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bremen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern.

Träger der Einrichtungen der Jugendhilfe waren im Jahre 1961 wieder weit überwiegend Jugendwohlfahrtsverbände, Kirchen und andere karitative Vereinigungen (74 %); ihr Anteil hat sich auf Kosten der privaten gewerblichen Träger gegenüber dem Vorjahr noch erhöht. Der Anteil der öffentlichen Hand ist dagegen nahezu unverändert geblieben.

Die Ergebnisse der Länder

Die Jahresergebnisse der Jugendhilfestatistik für 1961 in den Ländern werden im Tabellenteil wiedergegeben. Da die Ergebnisse der Volkszählung 1961 noch nicht in detaillierter Form vorliegen und infolgedessen der Bevölkerungsstand der Länder zum 31. 12. 1961 noch nicht nach Altersgruppen fortgeschrieben werden konnte, werden im Tabellenteil im Gegensatz zum Textteil, um den Vergleich der Länderstrukturen mit dem Bundesergebnis zu ermöglichen, auch für das Bundesgebiet Bevölkerungszahlen nach dem Stand vom 31. 12. 1960 (anstatt wie im Textteil 1961) verwendet.

Die Tabellen enthalten auch die Ergebnisse der Jugendhilfe in Berlin (West).

T a b e l l e n t e i l
Zusammenfassende Übersicht
Öffentliche Jugendhilfe

| Lfd. Nr. | Art der Hilfen | Ende der Rechnungsjahre 1) | | | | | |
|----------|--|----------------------------|-----------|-----------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| | | 1950 | 1954 | 1959 | 1960 | 1961 | |
| | | Bundesgebiet | | | | | |
| | | ohne Saarland und Berlin | | | ohne Berlin | | |
| 1. | Unter Aufsicht der Jugendämter stehende Kinder insgesamt | 546 535 | 577 177 | 566 060 | 567 608 ^{a)} | 576 751 ^{a)} | 580 428 |
| | davon | | | | | | |
| | eigentliche Pflegekinder | 119 658 | 105 297 | 90 984 | 87 902 | 83 648 | 88 632 |
| | uneheliche Kinder bei der Mutter | 426 877 | 471 880 | 475 076 | 479 706 ^{a)} | 488 103 ^{a)} | 491 796 |
| 2. | Minderjährige unter Vormundschaft insgesamt | 1 100 214 | 1 089 233 | 1 035 440 | 1 026 259 | 1 040 296 | 971 096 ^{b)} |
| | darunter unter | | | | | | |
| | Einzelvormundschaft | 570 382 | 510 285 | 432 638 | 423 756 | 428 619 | 358 789 ^{b)} |
| | Amtsvormundschaft insgesamt | 524 276 | 560 339 | 581 824 | 582 388 | 591 312 | 592 232 |
| | und zwar unter | | | | | | |
| | gesetzlicher Amtsvormundschaft | 499 278 | 530 728 | 550 683 | 550 568 | 559 295 | 559 457 |
| | bestellter Amtsvormundschaft | 24 998 | 29 611 | 31 141 | 31 820 | 32 017 | 32 775 |
| 3. | Minderjährige unter <u>Amtspflegschaft</u> und <u>Amtsbeistandschaft</u> | 37 537 | 47 518 | 54 489 | 54 238 | 54 919 | 54 029 |
| 4. | Minderjährige unter <u>Schutzaufsicht</u> ²⁾ insgesamt | 58 556 | 52 343 | 44 851 | 43 804 | 43 933 | 43 568 |
| | davon | | | | | | |
| | auf gerichtliche Anordnung | 27 186 | 24 272 | 18 913 | 18 119 | 18 239 | 17 399 |
| | freiwillig | 31 370 | 28 071 | 25 938 | 25 685 | 25 694 | 25 669 |
| 5. | Minderjährige unter <u>formloser Betreuung</u> | 185 657 | 267 821 | 308 727 | 301 102 | 305 891 | 313 752 |
| 6. | <u>Jugendgerichtshilfe</u> der Jugendämter für Jugendliche und Heranwachsende 3) | 64 419 ^{c)} | 114 321 | 165 073 | 130 108 | 131 285 | 164 392 |
| 7. | Mitwirkung der Jugendämter bei der <u>Bewährungshilfe</u> 4) für Jugendliche und Heranwachsende 5) | . | . | 6 854 | 5 807 | 5 868 | 6 798 ^{d)} |
| 8. | Mitwirkung der Jugendämter bei <u>Vaterschaftsfeststellungen</u> 3) | 87 282 | 80 859 | 71 639 | 54 253 | 55 037 | 65 591 |
| 9. | Minderjährige in <u>freiwilliger Erziehungshilfe</u> ⁶⁾ und in <u>Fürsorgeerziehung</u> insgesamt | 58 393 | 61 779 | 51 341 | 50 092 | 51 027 | 50 699 |
| | davon in | | | | | | |
| | <u>freiwilliger Erziehungshilfe</u> ⁶⁾ insgesamt | 11 216 | 21 856 | 24 334 | 24 606 | 24 799 | 25 218 |
| | darunter männliche Minderjährige | 5 854 | 12 740 | 14 391 | 14 485 | 14 605 | 14 770 |
| | und zwar in | | | | | | |
| | <u>überörtlicher</u> <u>freiwilliger Erziehungshilfe</u> ⁶⁾ | . | 12 499 | 12 543 | 12 730 | 12 923 | 13 092 |
| | darunter männliche Minderjährige | . | 7 083 | 7 304 | 7 383 | 7 503 | 7 562 |
| | <u>örtlicher</u> <u>freiwilliger Erziehungshilfe</u> ⁶⁾ | . | 9 357 | 11 791 | 11 876 | 11 876 | 12 126 |
| | darunter männliche Minderjährige | . | 5 657 | 7 087 | 7 102 | 7 102 | 7 208 |
| | <u>Fürsorgeerziehung</u> insgesamt | 47 177 | 39 923 | 27 007 | 25 486 | 26 228 | 25 481 |
| | darunter männliche Minderjährige | 25 824 | 22 365 | 15 155 | 14 258 | 14 662 | 14 185 |
| | und zwar in | | | | | | |
| | <u>vorläufiger</u> <u>Fürsorgeerziehung</u> | 6 393 | 5 198 | 3 966 | 3 931 | 3 949 | 4 032 |
| | darunter männliche Minderjährige | 3 669 | 2 871 | 2 104 | 2 085 | 2 096 | 2 128 |
| | <u>endgültiger</u> <u>Fürsorgeerziehung</u> | 40 784 | 34 725 | 23 041 | 21 555 | 22 279 | 21 449 |
| | darunter männliche Minderjährige | 22 155 | 19 494 | 13 051 | 12 173 | 12 566 | 12 057 |

| Lfd. Nr. | Art der Hilfen | [Ende der Rechnungsjahre 1)] | | | | | |
|----------|--|------------------------------|-----------|-------------|-----------|-----------|-----------|
| | | 1950 | 1954 | 1959 | 1960 | 1961 | |
| | | Bundesgebiet | | | | | |
| | | ohne Saarland und Berlin | | ohne Berlin | | | |
| 10. | Reine Kosten ⁷⁾ der Unterbringung der freiwilligen Erziehungshilfe und der Fürsorgeerziehung insgesamt 8) Mill. M | . | . | 55,9 | 45,0 | 45,2 | 60,7 |
| | davon Kosten der | | | | | | |
| | freiwilligen Erziehungshilfe Mill. DM | . | . | 25,6 | 20,6 | 20,7 | 30,7 |
| | je Minderjährigen 9) | . | . | 1 063 | 339 | 340 | 1 228 |
| | Fürsorgeerziehung Mill. DM | 24,5 | 29,0 | 30,2 | 24,4 | 24,5 | 37,9 |
| | je Minderjährigen 9) | 514 | 700 | 1 075 | 916 | 907 | 1 466 |
| | | c) | | | | | |
| 11. | Einrichtungen der Jugendhilfe insgesamt | 13 608 | 19 264 | 22 905 | 23 419 | 23 682 | 24 451 |
| | davon | | | | | | |
| | der öffentlichen Hand | . | . | 4 372 | 4 526 | 4 570 | 4 751 |
| | der Wohlfahrtsverbände u. ä. 10) | . | . | 16 714 | 17 138 | 17 343 | 18 037 |
| | privater gewerblicher Träger | . | . | 1 819 | 1 755 | 1 769 | 1 663 |
| 12. | Verfügbare Plätze in Einrichtungen der Jugendhilfe 11) insgesamt | 376 138 ^{c)} | 1 284 234 | 1 440 173 | 1 423 600 | 1 442 788 | 1 442 603 |
| | davon in Einrichtungen | | | | | | |
| | der öffentlichen Hand | . | . | 268 420 | 267 928 | 271 094 | 275 779 |
| | der Wohlfahrtsverbände u. ä. 10) | . | . | 1 089 696 | 1 020 352 | 1 065 582 | 1 096 828 |
| | privater gewerblicher Träger | . | . | 82 057 | 75 320 | 76 112 | 69 996 |

1) Bis 1959 am 31. 3. des folgenden Jahres, ab 1960 am 31. 12. - 2) Einschl. der durch das Jugendgericht angeordneten Fälle. - 3) Erledigte Fälle im Rechnungsjahr. - 4) Einschl. Entlassenenfürsorge nach Strafvollstreckung. - 5) Anzahl der Fälle im Rechnungsjahr. - 6) 1954: Ohne Schleswig-Holstein, örtliche freiwillige Erziehungshilfe auch ohne Niedersachsen; ab 1959 örtliche freiwillige Erziehungshilfe in Niedersachsen ohne die Angaben im Bereich der Landesjugendämter Oldenburg und Braunschweig, in Nordrhein-Westfalen nur von Jugendämtern nachgewiesen, die eine FEH in eigener Trägerschaft ohne Kostenbeteiligung eines überörtlichen Trägers durchführen. - 7) Bruttokosten abzüglich Einnahmen aus Renten, privaten Unterhaltsbeiträgen und sonstigen Einkünften der Minderjährigen. - 8) Im Rechnungsjahr. - 9) Ermittelt nach dem Jahresdurchschnittsbestand der untergebrachten Minderjährigen. - 10) Einschl. karitativer Einrichtungen der Kirchen. - 11) Plätze in Heimen der offenen Tür sowie in Häusern der Jugend unvollständig; 1959 nur von Hamburg, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen, ab 1960 nur von Hamburg, Nordrhein-Westfalen und Saarland gemeldet. - a) Uneheliche Kinder bei der Mutter ohne Angaben des Jugendamtes Essen. - b) Einzel- und Anstalts- sowie Vereinsvormundschaften ohne Angaben von Niedersachsen. - c) Ohne Württemberg-Hohenzollern. - d) In Bremen einschl. Bewährungshilfe für Volljährige.

Teil A Maßnahmen der Jugendhilfe (ohne freiwillige Erziehungshilfe und Fürsorgeerziehung)

1. Pflegeaufsicht

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|--|--------------------|------------|----------------------|------------|-----------------------|------------|-----------------|-------------------|-----------------------|----------|--------------------------|---------------|
| Eigentliche Pflegekinder | | | | | | | | | | | | |
| Bestand am 1. 1. 1961 | 7 001 | 3 060 | 14 303 | 1 678 | 15 411 | 5 194 | 3 639 | 13 370 | 24 246 | 746 | 88 648 | 9 018 |
| " am 31. 12. 1961 | 6 437 | 3 018 | 14 208 | 1 813 | 15 466 | 5 370 | 3 704 | 13 332 | 24 538 | 746 | 88 632 | 9 093 |
| auf 1 000 Kinder unter 14 Jahren ¹⁾ | 14,1 | 10,8 | 10,2 | 14,1 | 4,7 | 5,7 | 4,7 | 8,1 | 12,3 | 3,0 | 8,0 | 34,7 |
| Bestand am 31. 12. 1961 in % des Bestandes am 1. 1. 1961 (= 100) | 91,9 | 98,6 | 99,3 | 108,0 | 100,4 | 103,4 | 101,8 | 99,7 | 101,2 | 100,0 | 100,0 | 100,8 |
| darunter uneheliche Pflegekinder außerdem Gleichgestellte bis einschl. 16 Jahre | 5 306 620 | 2 651 - | 10 321 51 | 1 450 - | 11 741 - | 3 466 - | 2 526 - | 10 512 160 | 20 612 232 | 602 - | 69 287 1 063 | 8 211 - |
| Unter Aufsicht stehende uneheliche Kinder bei der Mutter | | | | | | | | | | | | |
| Bestand am 1. 1. 1961 | 17 830 | 14 100 | 47 808 ³⁾ | 7 575 | 102 669 ^{b)} | 45 789 | 33 245 | 74 726 | 136 014 ^{a)} | 8 397 | 488 103 ^{a)b)} | 27 416 |
| " am 31. 12. 1961 | 17 736 | 13 797 | 47 226 | 7 474 | 104 693 | 45 799 | 33 322 | 75 272 | 136 725 | 8 762 | 491 795 | 26 999 |
| auf 1 000 Kinder unter 14 Jahren ¹⁾ | 36,8 | 49,5 | 33,8 | 58,1 | 32,1 | 49,3 | 42,3 | 45,9 | 68,5 | 35,3 | 44,1 | 109,6 |
| Bestand am 31. 12. 1961 in % des Bestandes am 1. 1. 1961 (= 100) | 99,5 | 97,9 | 98,8 | 99,3 | 102,0 | 102,2 | 100,2 | 100,7 | 100,5 | 104,3 | 100,3 | 98,3 |
| Von der Aufsicht befreite Kinder in fremden Familien | | | | | | | | | | | | |
| Bestand am 1. 1. 1961 | 236 | 35 | 398 | - | 275 | 97 | 62 | 59 | 733 | - | 1 895 | 3 |
| " am 31. 12. 1961 | 220 | 34 | 373 | - | 268 | 58 | 65 | 61 | 672 | - | 1 751 | 2 |
| darunter uneheliche Kinder | 100 | 22 | 175 | - | 201 | 17 | 38 | 27 | 454 | - | 1 034 | 1 |
| Von der Aufsicht befreite uneheliche Kinder bei der Mutter | | | | | | | | | | | | |
| Bestand am 1. 1. 1961 | 1 755 | . | 7 225 ^{a)} | 147 | 2 110 | 1 238 | 1 912 | 3 295 | 19 177 ^{a)} | 312 | 37 171 ^{a)c)} | 53 |
| " am 31. 12. 1961 | 1 771 | . | 7 408 | 153 | 2 259 | 865 | 1 950 | 2 956 | 18 725 | 332 | 36 419 ^{c)} | 56 |

1) Bevölkerungsstand am 31. 12. 1960. - a) Berichtigt gegenüber dem Endbestand des Vorjahres. - b) Ohne Jugendamt Essen. - c) Ohne Hamburg.

2. Minderjährige unter Amtsvormundschaft

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|---|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|---------|----------|--------------------------|---------------|
| Gesetzliche Amtsvormundschaft | | | | | | | | | | | | |
| Bestand am 1. 1. 1961 | 26 728 | 11 338 | 64 953 | 9 396 | 136 115 | 50 551 | 34 941 | 104 335 | 112 211 | 8 727 | 559 295 | 34 725 |
| Zugänge im Berichtsjahr | 3 408 | 3 132 | 9 354 | 1 176 | 20 612 | 6 501 | 5 017 | 13 749 | 20 892 | 1 320 | 85 161 | 5 782 |
| darunter durch uneheliche Geburt | 2 617 | 2 933 | 6 887 | 945 | 14 030 | 4 833 | 3 563 | 10 108 | 16 090 | 971 | 62 977 | 3 643 |
| Abgänge im Berichtsjahr | 3 265 | 3 051 | 9 856 | 1 188 | 21 007 | 6 556 | 4 930 | 13 436 | 20 562 | 1 148 | 84 999 | 5 941 |
| darunter durch: | | | | | | | | | | | | |
| Überleitung in Einzelvormundschaft | 913 | 1 042 | 2 737 | 302 | 5 017 | 1 150 | 865 | 1 614 | 4 198 | 242 | 18 060 | 941 |
| Legitimation | 768 | 613 | 2 264 | 262 | 4 501 | 1 479 | 1 169 | 3 531 | 6 229 | 306 | 21 122 | 1 307 |
| Ehelichkeitserklärung | 18 | 13 | 36 | 8 | 53 | 39 | 16 | 27 | 65 | 4 | 279 | 78 |
| Adoption | 190 | 114 | 500 | 72 | 987 | 579 | 460 | 1 085 | 1 113 | 45 | 5 145 | 211 |
| Volljährigkeit | 384 | 60 | 855 | 227 | 2 574 | 1 176 | 828 | 2 836 | 2 287 | 182 | 11 409 | 1 480 |
| Bestand am 31. 12. 1961 | 26 871 | 11 419 | 64 451 | 9 384 | 135 720 | 50 496 | 35 028 | 104 648 | 112 541 | 8 899 | 559 457 | 34 566 |
| auf 1 000 Minderjährige unter 21 Jahren ¹⁾ | 37,8 | 24,7 | 31,1 | 46,1 | 28,2 | 35,8 | 31,7 | 43,3 | 38,2 | 25,8 | 33,9 | 73,0 |
| Bestand am 31. 12. 1961 in % des Bestandes am 1. 1. 1961 (= 100) | 100,5 | 100,7 | 99,2 | 99,9 | 99,7 | 99,9 | 100,2 | 100,3 | 100,3 | 102,0 | 100,0 | 99,5 |
| Bestellte Amtsvormundschaft | | | | | | | | | | | | |
| Bestand am 1. 1. 1961 | 2 112 | 334 | 2 834 | 313 | 3 788 | 2 089 | 1 588 | 4 586 | 14 176 | 197 | 32 017 | 3 120 |
| Zugänge im Berichtsjahr | 309 | 109 | 405 | 22 | 891 | 226 | 212 | 701 | 1 000 | 78 | 3 953 | 418 |
| Abgänge im Berichtsjahr | 257 | 69 | 233 | 17 | 526 | 150 | 195 | 430 | 1 267 | 51 | 3 195 | 274 |
| darunter durch: | | | | | | | | | | | | |
| Überleitung in Einzelvormundschaft | 81 | 19 | 48 | - | 142 | 18 | 24 | 42 | 324 | 2 | 700 | 8 |
| Adoption | 6 | 3 | 20 | 2 | 29 | 1 | 9 | 25 | 61 | - | 156 | 4 |
| Volljährigkeit | 95 | 3 | 105 | 11 | 186 | 83 | 81 | 210 | 567 | 18 | 1 359 | 144 |
| Bestand am 31. 12. 1961 | 2 164 | 374 | 3 006 | 318 | 4 153 | 2 165 | 1 605 | 4 857 | 13 909 | 224 | 32 775 | 3 264 |
| auf 1 000 Minderjährige unter 21 Jahren ¹⁾ | 3,0 | 0,8 | 1,4 | 1,6 | 0,9 | 1,5 | 1,5 | 2,0 | 4,7 | 0,6 | 2,0 | 6,9 |
| Bestand am 31. 12. 1961 in % des Bestandes am 1. 1. 1961 (= 100) | 102,5 | 112,0 | 106,1 | 101,6 | 109,6 | 103,6 | 101,1 | 105,9 | 98,1 | 113,7 | 102,4 | 104,6 |
| Amtsvormundschaft insgesamt | | | | | | | | | | | | |
| Bestand am 31. 12. 1961 | 29 035 | 11 793 | 67 457 | 9 702 | 139 873 | 52 661 | 36 633 | 109 505 | 126 450 | 9 123 | 592 232 | 37 830 |
| darunter uneheliche Amtsmündel | 27 627 | 11 793 | 65 888 | 9 479 | 136 753 | 51 334 | 35 668 | 106 271 | 123 894 | 8 986 | 577 693 | 34 566 |

1) Bevölkerungsstand am 31. 12. 1960.

3. Minderjährige unter Amtspflegschaft und Amtsbeistandschaft

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|---|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|--------|----------|--------------------------|---------------|
| Bestand am 1. 1. 1961 | 3 466 | 1 597 | 6 101 | 1 085 | 15 374 | 5 792 | 5 855 | 9 293 | 7 675 | 681 | 54 919 | 6 861 |
| Zugänge | 552 | 688 | 1 097 | 171 | 2 315 | 949 | 734 | 1 648 | 1 529 | 195 | 9 878 | 1 163 |
| Abgänge | 551 | 784 | 1 129 | 202 | 2 435 | 1 067 | 756 | 1 759 | 1 985 | 100 | 10 768 | 1 364 |
| Bestand am 31. 12. 1961 | 3 467 | 1 501 | 6 069 | 1 054 | 15 254 | 5 674 | 3 833 | 9 182 | 7 219 | 776 | 54 029 | 6 660 |
| darunter: | | | | | | | | | | | | |
| Unterhaltspflegschaften | 1 204 | 288 | 1 632 | 53 | 4 555 | 1 496 | 1 920 | 2 494 | 3 126 | 252 | 17 030 | 625 |
| Pflegschaften für eine Leibesfrucht | 14 | - | 60 | - | 33 | 6 | 8 | 20 | 21 | 2 | 164 | 6 |
| Sorgerechtpflegschaften | 1 960 | 1 026 | 3 569 | 865 | 9 523 | 3 420 | 1 529 | 5 406 | 2 845 | 437 | 30 580 | 4 122 |
| Pflegschaften zur Vertretung des Kindes in Ehelichkeitsanfechtungsprozessen | 199 | 187 | 507 | 29 | 1 108 | 420 | 254 | 537 | 410 | 85 | 3 736 | 277 |

4. Adoptionen unter Mitwirkung des Jugendamtes

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|---|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|--------|----------|--------------------------|---------------|
| Fälle der Mitwirkung bei rechtskräftigen Adoptionen im Berichtsjahr | 240 | 381 | 694 | 102 | 1 628 | 795 | 489 | 1 252 | 1 747 | 61 | 7 389 | 28- |
| darunter bei Adoptionen durch Ausländer | 11 | 14 | 40 | 11 | 41 | 305 | 257 | 367 | 658 | 2 | 1 706 | 70 |
| Zur Adoption vorgemerkte Minderjährige am 31. 12. 1961 | 198 | 554 | 487 | 22 | 1 284 | 636 | 359 | 577 | 642 | 42 | 4 811 | 146 |
| darunter männlich | 101 | 335 | 265 | 13 | 693 | 334 | 177 | 325 | 390 | 23 | 2 656 | 86 |
| Vorhandene Adoptionsstellen am 31. 12. 1961 | 118 | 68 | 286 | 42 | 816 | 284 | 136 | 456 | 598 | 16 | 2 820 | 101 |

5. Vaterschaftsfeststellungen

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|---|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|---------------------|----------|--------------------------|---------------|
| Erledigte Fälle im Berichtsjahr | 2 794 | 1 724 | 8 214 | 853 | 14 225 | 5 314 | 3 834 | 11 308 | 16 444 | 881 | 65 591 | 5 196 |
| darunter durch: | | | | | | | | | | | | |
| erfolgreiche Klage | 729 | 287 | 2 193 | 237 | 3 551 | 1 037 | 731 | 2 003 | 2 820 | 178 | 13 766 | 676 |
| Klageabweisung | 99 | 33 | 196 | 23 | 396 | 97 | 112 | 196 | 257 | 21 | 1 430 | 54 |
| Anerkennung | 1 195 | 1 105 | 3 284 | 364 | 5 464 | 2 003 | 1 428 | 4 618 | 7 711 ^{a)} | 416 | 27 588 | 1 980 |
| dar.von Angehörigen der Stationierungskräfte | 3 | 1 | 14 | 11 | 51 | 177 | 133 | 202 | 295 ^{a)} | 7 | 894 ^{b)} | 24 |
| Legitimation und Ehelichkeitserklärung | 234 | 10 | 885 | 87 | 1 531 | 507 | 335 | 1 246 | 1 886 ^{a)} | 65 | 6 786 | 595 |
| dar.von Angehörigen der Stationierungskräfte | 1 | 2 | 4 | 2 | 16 | 58 | 59 | 74 | 107 ^{a)} | 8 | 33 ^{b)} | 16 |
| Zurücknahme der Klage | 44 | 27 | 112 | 2 | 281 | 69 | 66 | 154 | 257 | 13 | 1 025 | 54 |
| Adoption | 42 | 7 | 118 | 6 | 200 | 174 | 99 | 393 | 337 | 9 | 1 385 | 126 |
| Nichtfeststellbarkeit des Vaters ¹⁾ | 177 | 153 | 449 | 77 | 1 161 | 764 | 621 | 1 250 | 1 313 | 115 | 6 080 | 410 |
| außerdem für andere Jugendämter geführte Klagen | 819 | 720 | 3 339 | 474 | 5 988 | 2 316 | 1 169 | 3 398 | 3 526 | 257 | 22 006 | 838 |

1) Einschließlich Nichteranziehung aus rechtlichen Gründen. - a) Soweit von den Jugendämtern noch gemeldet. - b) In Bayern: Soweit von den Jugendämtern noch gemeldet.

6. Tätigkeit des Gemeindewaisenrates

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|---|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|---------|----------|--------------------------|---------------|
| Minderjährige unter <u>Vormundschaft</u> im Jugendamtsbereich am 31. 12. 1961 insgesamt | 54 140 | 33 253 | . | 12 819 | 275 667 | 77 673 | 62 221 | 142 544 | 231 185 | 14 187 | 903 689 ^{a)} | 50 270 |
| auf 1 000 Minderjährige unter 21 Jahren ¹⁾ | 76,1 | 71,8 | . | 63,0 | 57,2 | 55,1 | 55,2 | 59,0 | 78,5 | 41,2 | 62,7 ^{a)} | 107,9 |
| darunter unter <u>Einzelvormundschaft</u> | 25 094 | 21 460 | . | 3 090 | 130 767 | 22 747 | 25 250 | 32 519 | 93 076 | 4 785 | 358 789 ^{a)} | 12 204 |
| Stellungnahmen zu <u>Sorgerechtsregelungen</u> ²⁾ | | | | | | | | | | | | |
| bei Ehescheidungen gemäß §§ 1671, 1672 BGB | 2 196 | 4 867 | 5 339 | 2 338 | 13 195 | 3 933 | 2 502 | 5 661 | 7 311 | 696 | 48 038 | 1 096 |
| " " " § 1634 BGB | 225 | 543 | 526 | 337 | 1 488 | 379 | 201 | 421 | 470 | 83 | 4 673 | 144 |
| Überprüfte Fälle von <u>Volljährigkeitserklärungen</u> ²⁾ | 1 207 | 1 081 | 4 050 | 474 | 8 574 | 3 010 | 2 274 | 4 266 | 5 415 | 734 | 31 085 | 507 |
| Gestellte Anträge auf <u>Sorgerechtsentziehung</u> ²⁾ | 217 | 171 | 476 | 130 | 1 443 | 409 | 278 | 524 | 626 | 85 | 4 359 | 114 |
| Stellungnahmen des Jugendamtes zu Anträgen von anderen Stellen ²⁾ | 914 | 72 | 429 | 727 | 984 | 436 | 899 | 541 | 1 751 | 446 | 7 199 | 1 225 |

1) Bevölkerungsstand am 31. 12. 1960. - 2) Im Berichtsjahr. - a) Ohne Niedersachsen.

7. Minderjährige unter Schutzaufsicht sowie in formloser Betreuung

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|---|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|---------------------|--------|----------|--------------------------|-------------------|
| Gerichtlich angeordnete Schutzaufsicht ¹⁾ | | | | | | | | | | | | |
| Bestand am 1. 1. 1961 | 1 038 | 1 388 | 2 184 | 304 | 7 729 | 1 753 | 671 | 1 783 ^{a)} | 1 009 | 120 | 18 239 ^{a)} | 460 |
| Zugänge | 241 | 702 | 405 | 86 | 1 338 | 263 | 152 | 396 | 701 | 14 | 4 298 ^{b)} | 178 |
| Abgänge | 362 | 640 | 588 | 59 | 1 441 | 384 | 235 | 526 | 350 | 53 | 4 638 ^{b)} | 173 ^{c)} |
| Bestand am 31. 12. 1961 | 917 | 1 450 | 2 001 | 331 | 7 626 | 1 632 | 788 | 1 653 | 1 420 | 81 | 17 899 | 465 |
| darunter männliche Minderjährige | 655 | 1 081 | 1 455 | 261 | 5 441 | 1 053 | 546 | 1 181 | 1 006 | 49 | 12 728 | 351 |
| in % | 71,4 | 74,6 | 72,7 | 78,9 | 71,3 | 64,5 | 69,3 | 71,4 | 70,8 | 60,5 | 71,1 | 75,5 |
| Freiwillige Schutzaufsicht | | | | | | | | | | | | |
| Bestand am 1. 1. 1961 | 991 | 15 129 | 611 | 370 | 3 099 | 711 | 1 382 | 2 102 ^{a)} | 1 290 | 9 | 25 694 ^{a)} | 158 |
| Zugänge | 466 | 5 858 | 171 | 75 | 648 | 158 | 120 | 449 | 269 | 14 | 8 223 ^{b)} | 196 ^{c)} |
| Abgänge | 432 | 5 820 | 113 | 61 | 545 | 259 | 152 | 476 | 391 | 4 | 8 253 ^{b)} | 117 ^{c)} |
| Bestand am 31. 12. 1961 | 1 025 | 15 167 | 669 | 384 | 3 202 | 610 | 1 350 | 2 075 | 1 168 | 19 | 25 669 | 237 |
| darunter männliche Minderjährige | 563 | 8 176 | 398 | 221 | 1 726 | 354 | 782 | 1 165 | 686 | 11 | 14 092 | 152 |
| in % | 54,9 | 53,9 | 59,5 | 57,6 | 53,9 | 58,0 | 57,9 | 56,1 | 58,7 | 57,9 | 54,9 | 64,1 |
| Schutzaufsicht insgesamt | | | | | | | | | | | | |
| Bestand am 31. 12. 1961 | 1 942 | 16 617 | 2 670 | 715 | 10 828 | 2 242 | 2 138 | 3 728 | 2 588 | 100 | 43 568 | 702 |
| auf 1 000 Minderjährige unter 21 Jahren ²⁾ | 2,7 | 35,9 | 1,3 | 3,5 | 2,2 | 1,6 | 1,9 | 1,5 | 0,9 | 0,3 | 2,6 | 1,5 |
| Bestand am 31. 12. 1961 in % des Bestandes am 1. 1. 1961 (= 100) | 95,7 | 100,6 | 95,5 | 106,1 | 100,0 | 91,0 | 94,9 | 96,0 | 109,7 | 77,5 | 99,2 | 100,6 |
| Formlose Betreuung | | | | | | | | | | | | |
| Bestand am 31. 12. 1961 | 9 923 | 6 911 | 35 078 | 3 807 | 173 042 | 19 592 | 14 245 | 21 569 | 23 873 | 5 712 | 313 752 | 52 266 |
| auf 1 000 Minderjährige unter 21 Jahren ²⁾ | 14,0 | 14,9 | 16,9 | 18,7 | 35,9 | 13,9 | 12,9 | 8,9 | 8,1 | 16,6 | 19,0 | 110,4 |
| darunter männliche Minderjährige | 5 909 | 4 251 | 21 412 | 2 235 | 101 346 | 11 019 | 7 924 | 12 277 | 14 082 | 3 306 | 183 761 | 29 156 |
| in % | 59,5 | 61,5 | 61,0 | 58,7 | 58,6 | 56,2 | 55,6 | 56,9 | 59,0 | 57,9 | 58,6 | 55,8 |

1) Einschl. der durch das Jugendgericht angeordneten Fälle. - 2) Bevölkerungsstand am 31. 12. 1960. - a) Berichtigt gegenüber dem Endbestand des Vorjahres. - b) Darunter 370 in Fürsorgeerziehung übernommene Minderjährige. - c) Darunter 9 in Fürsorgeerziehung übernommene Minderjährige.

8. Anträge auf Fürsorgeerziehung und freiwillige Erziehungshilfe

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|---|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|--------|----------|--------------------------|---------------|
| Fürsorgeerziehung | | | | | | | | | | | | |
| Anträge insgesamt | 454 | 151 | 777 | 23 | 2 204 | 565 | 306 | 768 | 1 068 | 142 | 6 479 | 196 |
| darunter für Minderjährige | | | | | | | | | | | | |
| unter 14 Jahren | 113 | 36 | 150 | 1 | 509 | 145 | 95 | 171 | 327 | 51 | 1 598 | 18 |
| von 14 bis unter 18 Jahren | 327 | 113 | 605 | 20 | 1 597 | 397 | 202 | 590 | 711 | 80 | 4 642 | 171 |
| von 18 bis unter 19 Jahren | 14 | 2 | 21 | 1 | 98 | 24 | 9 | 26 | 30 | 7 | 232 | 6 |
| Anträge für männliche Minderjährige insgesamt | 277 | 89 | 455 | 13 | 1 200 | 292 | 147 | 420 | 566 | 76 | 3 535 | 132 |
| Überörtliche freiwillige Erziehungshilfe | | | | | | | | | | | | |
| Anträge insgesamt | 220 | - | 605 | - | 1 613 | 554 | 319 | 637 | - | 91 | 4 039 | 554 |
| darunter für Minderjährige | | | | | | | | | | | | |
| unter 14 Jahren | 114 | - | 269 | - | 568 | 273 | 118 | 260 | - | 26 | 1 628 | 130 |
| von 14 bis unter 18 Jahren | 99 | - | 320 | - | 963 | 265 | 194 | 347 | - | 64 | 2 252 | 384 |
| von 18 bis unter 19 Jahren | 6 | - | 16 | - | 82 | 16 | 7 | 25 | - | 1 | 153 | 30 |
| Anträge für männliche Minderjährige insgesamt | 135 | - | 370 | - | 869 | 299 | 180 | 362 | - | 48 | 2 263 | 316 |
| Örtliche freiwillige Erziehungshilfe | | | | | | | | | | | | |
| Anträge insgesamt | 4 | 443 | 100 | 474 | . | 319 | - | 812 | 1 193 | 95 | 3 440 ^{a)} | 2 700 |
| darunter für Minderjährige | | | | | | | | | | | | |
| unter 14 Jahren | 1 | 222 | 63 | 207 | . | 203 | - | 482 | 553 | 80 | 1 829 ^{a)} | 1 612 |
| von 14 bis unter 18 Jahren | 1 | 220 | 35 | 239 | . | 102 | - | 287 | 603 | 7 | 1 494 ^{a)} | 685 |
| von 18 bis unter 19 Jahren | - | 1 | 2 | 20 | . | 14 | - | 28 | 24 | - | 89 ^{a)} | 195 |
| Anträge für männliche Minderjährige insgesamt | 2 | 266 | 49 | 270 | . | 184 | - | 453 | 687 | 56 | 1 967 ^{a)} | 1 594 |

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

9. Jugendgerichtshilfe und Bewährungshilfe

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|--|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|--------|----------|--------------------------|---------------|
| Jugendgerichtshilfe ¹⁾ für Jugendliche | | | | | | | | | | | | |
| In Bearbeitung befindliche Fälle am 1. 1. 1961 | 553 | 515 | 1 636 | 1 032 | 3 450 | 1 034 | 843 | 1 627 | 2 527 | 221 | 13 428 | 2 201 |
| darunter männlicher Jugendlicher | 471 | 493 | 1 433 | 967 | 3 056 | 891 | 747 | 1 419 | 2 057 | 191 | 11 725 | 1 975 |
| Im Berichtsjahr zugegangene Fälle | 2 811 | 2 323 | 8 250 | 1 814 | 27 607 | 6 782 | 4 277 | 9 624 | 12 468 | 504 | 76 460 | 11 330 |
| darunter männlicher Jugendlicher | 2 535 | 2 109 | 7 362 | 1 463 | 25 027 | 6 005 | 3 895 | 8 770 | 11 083 | 457 | 68 786 | 10 614 |
| Im Berichtsjahr erledigte Fälle | 2 894 | 2 208 | 8 218 | 2 030 | 27 073 | 6 605 | 4 239 | 9 570 | 12 209 | 441 | 75 487 | 10 949 |
| darunter männlicher Jugendlicher | 2 593 | 2 021 | 7 343 | 1 739 | 24 637 | 5 913 | 3 858 | 8 686 | 10 813 | 394 | 67 987 | 10 223 |
| Bewährungshilfe für Jugendliche | | | | | | | | | | | | |
| Fälle der Mitwirkung bei | | | | | | | | | | | | |
| Aussetzung der Strafverhängung | 6 | 105 | 26 | 14 | 103 | 33 | 31 | 30 | 47 | - | 395 | 65 |
| darunter männlicher Jugendlicher | 2 | 93 | 21 | 13 | 95 | 30 | 26 | 26 | 40 | - | 346 | 62 |
| Aussetzung der Strafvollstreckung | 16 | 311 | 76 | 61 | 364 | 107 | 78 | 153 | 74 | 5 | 1 245 | 218 |
| darunter männlicher Jugendlicher | 12 | 304 | 70 | 60 | 355 | 105 | 77 | 140 | 63 | 5 | 1 191 | 205 |
| Entlassung zur Bewährung mit bestimmter Strafdauer | - | 101 | 41 | 5 | 100 | 20 | 18 | 23 | 53 | 5 | 366 | 7 |
| darunter männlicher Jugendlicher | - | 101 | 37 | 5 | 95 | 20 | 18 | 22 | 49 | 5 | 352 | 7 |
| Entlassung zur Bewährung mit unbestimmter Strafdauer | - | 50 | 9 | 16 | 57 | 11 | 12 | 5 | 10 | - | 170 | 22 |
| darunter männlicher Jugendlicher | - | 49 | 8 | 16 | 56 | 11 | 12 | 5 | 10 | - | 167 | 22 |

Jugendgerichtshilfe¹⁾ für Heranwachsende

| | | | | | | | | | | | | |
|--|-------|-------|--------|-------|--------|-------|-------|--------|--------|-----|--------|--------|
| In Bearbeitung befindliche Fälle an 1. 1. 1961 | 1 047 | 1 024 | 2 245 | 774 | 4 592 | 1 747 | 1 408 | 2 124 | 2 688 | 396 | 18 035 | 2 153 |
| darunter männlicher Heranwachsender | 951 | 958 | 2 007 | 714 | 4 152 | 1 543 | 1 273 | 1 948 | 2 256 | 352 | 16 154 | 1 692 |
| Im Berichtsjahr zugegangene Fälle | 4 621 | 3 928 | 11 297 | 1 974 | 28 533 | 9 020 | 5 345 | 10 669 | 13 037 | 772 | 89 251 | 16 950 |
| darunter männlicher Heranwachsender | 4 205 | 3 593 | 10 231 | 1 788 | 26 331 | 8 321 | 4 867 | 9 851 | 11 657 | 725 | 81 785 | 16 078 |
| Im Berichtsjahr erledigte Fälle | 4 711 | 3 825 | 11 341 | 1 755 | 28 528 | 9 100 | 5 254 | 10 711 | 12 923 | 691 | 88 905 | 16 505 |
| darunter männlicher Heranwachsender | 4 276 | 3 496 | 10 243 | 1 605 | 26 214 | 8 451 | 4 783 | 9 868 | 11 707 | 643 | 81 399 | 15 909 |

Bewährungshilfe für Heranwachsende

| | | | | | | | | | | | | |
|--|----|-----|-----|-------------------|-----|-----|-----|-----|-----|----|---------------------|-----|
| Fälle der Mitwirkung bei | | | | | | | | | | | | |
| Aussetzung der Strafverhängung | 2 | 128 | 29 | 22 | 132 | 32 | 22 | 34 | 46 | 2 | 449 | 131 |
| darunter männlicher Heranwachsender | 2 | 107 | 25 | 17 | 116 | 29 | 17 | 33 | 40 | 2 | 363 | 127 |
| Aussetzung der Strafvollstreckung | 39 | 783 | 158 | 190 ^{a)} | 881 | 190 | 138 | 264 | 180 | 33 | 2 856 ^{b)} | 134 |
| darunter männlicher Heranwachsender | 32 | 740 | 149 | 177 ^{a)} | 802 | 167 | 124 | 239 | 160 | 32 | 2 622 ^{b)} | 133 |
| Entlassung zur Bewährung mit bestimmter Strafdauer | 5 | 403 | 62 | 42 ^{a)} | 172 | 38 | 32 | 28 | 91 | 10 | 833 ^{b)} | 57 |
| darunter männlicher Heranwachsender | 5 | 383 | 58 | 41 ^{a)} | 153 | 36 | 28 | 27 | 78 | 10 | 829 ^{b)} | 57 |
| Entlassung zur Bewährung mit unbestimmter Strafdauer | 5 | 89 | 40 | 142 ^{a)} | 92 | 28 | 11 | 6 | 19 | 2 | 434 ^{b)} | 65 |
| darunter männlicher Heranwachsender | 4 | 89 | 38 | 142 ^{a)} | 91 | 28 | 9 | 6 | 18 | 2 | 427 ^{b)} | 65 |

1) Einschl. Entlassenenfürsorge nach Strafvollstreckung. - a) Einschl. Volljährige. - b) In Bremen einschl. Bewährungshilfe für Volljährige.

Teil B Fürsorgeerziehung und freiwillige Erziehungshilfe

1. Bestand der Minderjährigen in Fürsorgeerziehung und freiwilliger Erziehungshilfe

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|---|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|---------------------|----------|--------------------------|---------------|
| Fürsorgeerziehung | | | | | | | | | | | | |
| Bestand am 1. 1. 1961 | | | | | | | | | | | | |
| <u>Vorläufige</u> Fürsorgeerziehung | 235 | 42 | 344 | 22 | 1 417 | 358 | 390 | 436 | 687 ^{a)} | 18 | 3 949 ^{a)} | 133 |
| darunter männliche Minderjährige | 128 | 27 | 196 | 8 | 785 | 184 | 210 | 203 | 343 | 11 | 2 096 | 89 |
| <u>Endgültige</u> Fürsorgeerziehung | 1 115 | 188 | 2 811 | 103 | 7 416 | 1 898 | 1 497 | 2 867 | 3 655 ^{a)} | 724 | 22 279 ^{a)} | 283 |
| darunter männliche Minderjährige | 738 | 159 | 1 624 | 70 | 4 071 | 1 067 | 823 | 1 607 | 2 014 | 393 | 12 556 | 219 |
| Fürsorgeerziehung <u>insgesamt</u> | 1 350 | 230 | 3 155 | 130 | 8 833 | 2 256 | 1 887 | 3 303 | 4 342 ^{a)} | 742 | 25 228 ^{a)} | 416 |
| Bestand am 31. 12. 1961 | | | | | | | | | | | | |
| <u>Vorläufige</u> Fürsorgeerziehung | 306 | 65 | 379 | 29 | 1 416 | 345 | 299 | 416 | 702 | 75 | 4 032 | 122 |
| darunter männliche Minderjährige | 178 | 40 | 195 | 14 | 747 | 176 | 132 | 224 | 371 | 49 | 2 128 | 79 |
| in % | 58,2 | 61,5 | 51,5 | 48,3 | 52,8 | 51,6 | 44,1 | 53,8 | 52,8 | 65,3 | 52,8 | 64,8 |
| <u>Endgültige</u> Fürsorgeerziehung | 1 012 | 278 | 2 570 | 106 | 7 119 | 1 905 | 1 410 | 2 886 | 3 562 | 571 | 21 449 | 299 |
| darunter männliche Minderjährige | 685 | 196 | 1 514 | 74 | 3 885 | 1 073 | 814 | 1 573 | 1 948 | 295 | 12 057 | 213 |
| in % | 67,7 | 70,5 | 58,9 | 69,8 | 54,6 | 56,3 | 56,5 | 54,5 | 54,7 | 51,7 | 56,2 | 71,2 |
| Fürsorgeerziehung <u>insgesamt</u> | 1 318 | 343 | 2 949 | 135 | 8 535 | 2 250 | 1 739 | 3 302 | 4 264 | 646 | 25 481 | 421 |
| auf 1 000 Minderjährige unter 19 Jahren ¹⁾ | 2,1 | 0,9 | 1,6 | 0,8 | 2,0 | 1,8 | 1,8 | 1,6 | 1,6 | 2,1 | 1,7 | 1,1 |
| darunter: Vertriebene | . | - | 417 | - | 388 | 90 | 78 | 589 | 609 | - | 2 171 ^{b)} | 11 |
| Zugewanderte | . | - | 60 | - | 142 | 31 | 34 | 240 | 76 | - | 583 ^{b)} | 9 |
| Bestand am 31. 12. 1961 in % des Bestandes am 1. 1. 1961 (= 100) | 97,6 | 149,1 | 93,5 | 103,8 | 96,6 | 99,7 | 92,2 | 100,0 | 98,2 | 87,1 | 97,2 | 101,2 |

Freiwillige Erziehungshilfe

| | | | | | | | | | | | | |
|--|------|-------|---------------------|------|-------|-------|------|-------|-------|------|----------------------|-------|
| Bestand am 1. 1. 1961 | | | | | | | | | | | | |
| Überörtliche freiwillige Erziehungshilfe | 262 | - | 1 601 | 3 | 5 506 | 1 369 | 821 | 3 168 | - | 193 | 12 923 | 1 305 |
| darunter männliche Minderjährige | 180 | - | 1 022 | 3 | 3 018 | 860 | 488 | 1 812 | - | 120 | 7 503 | 833 |
| Örtliche freiwillige Erziehungshilfe ²⁾ | - | 1 028 | 688 ^{a)} | 551 | 2 255 | 1 036 | - | 3 187 | 3 131 | - | 11 876 ^{a)} | - |
| darunter männliche Minderjährige ²⁾ | - | 761 | 385 ^{a)} | 316 | 1 230 | 654 | - | 1 895 | 1 861 | - | 7 192 ^{a)} | - |
| Freiwillige Erziehungshilfe insgesamt ²⁾ | 262 | 1 028 | 2 289 ^{a)} | 554 | 7 761 | 2 405 | 821 | 6 355 | 3 131 | 193 | 24 799 ^{a)} | 1 305 |
| Bestand am 31. 12. 1961 | | | | | | | | | | | | |
| Überörtliche freiwillige Erziehungshilfe | 232 | - | 1 934 | - | 5 264 | 1 280 | 843 | 3 264 | - | 275 | 13 092 | 1 191 |
| darunter männliche Minderjährige | 167 | - | 1 185 | - | 2 899 | 783 | 493 | 1 371 | - | 154 | 7 552 | 730 |
| in % | 72,0 | - | 61,3 | - | 55,1 | 61,2 | 58,5 | 57,3 | - | 59,6 | 57,8 | 63,0 |
| Örtliche freiwillige Erziehungshilfe ²⁾ | - | 1 005 | 651 | 636 | 2 309 | 1 001 | - | 3 138 | 3 296 | - | 12 126 | - |
| darunter männliche Minderjährige ²⁾ | - | 754 | 342 | 379 | 1 237 | 665 | - | 1 863 | 1 968 | - | 7 208 | - |
| in % ²⁾ | - | 75,0 | 52,5 | 59,6 | 53,6 | 61,0 | - | 59,4 | 59,7 | - | 59,4 | - |
| Freiwillige Erziehungshilfe insgesamt ²⁾ | 232 | 1 005 | 2 585 | 636 | 7 573 | 2 371 | 843 | 6 402 | 3 296 | 275 | 25 218 | 1 191 |
| auf 1 000 Minderjährige unter 21 Jahren ^{1) 2)} | 0,3 | 2,2 | 1,2 | 3,1 | 1,6 | 1,7 | 0,8 | 2,6 | 1,1 | 0,8 | 1,5 | 0,3 |

1) Bevölkerungsstand am 31. 12. 1960. - 2) In Niedersachsen ohne die Angaben in Bereich der Landesjugend mit Oldenburg und Braunschweig, in Nordrhein-Westfalen nur von Jugendinternaten nachgewiesen, die eine FCH in eigener Trägerschaft ohne Kostenbeteiligung eines überörtlichen Trägers durchführen. - a) Berichtigt gegenüber dem Endbestand des Vorjahres. - b) Ohne Schleswig-Holstein.

2. Zu- und Abgänge der Minderjährigen in vorläufiger Fürsorgeerziehung

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|---|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|--------|----------|--------------------------|---------------|
| Zugänge im Berichtsjahr insgesamt | 415 | 119 | 688 | 36 | 2 125 | 577 | 298 | 643 | 921 | 126 | 5 948 | 179 |
| darunter männliche Minderjährige | 255 | 65 | 360 | 20 | 1 139 | 290 | 137 | 348 | 473 | 73 | 3 160 | 116 |
| darunter Zugänge durch: | | | | | | | | | | | | |
| Überweisung wegen Gefahr in Verzug | 406 | 116 | 665 | 25 | 2 044 | 572 | 235 | 622 | 861 | 18 | 5 614 | 162 |
| " zur Prüfung der Erfolgsaussicht | 9 | 3 | 4 | 3 | 56 | - | 8 | 13 | 41 | 106 | 245 | 10 |
| Abgänge im Berichtsjahr insgesamt | 344 | 96 | 653 | 29 | 2 126 | 590 | 389 | 663 | 906 | 69 | 5 865 | 190 |
| darunter männliche Minderjährige | 205 | 52 | 361 | 14 | 1 178 | 296 | 215 | 327 | 445 | 35 | 3 128 | 126 |
| darunter Abgänge durch: | | | | | | | | | | | | |
| Aufhebung der vorläufigen Fürsorgeerziehung | 34 | 18 | 102 | 4 | 331 | 112 | 89 | 105 | 125 | 2 | 972 | 37 |
| Überführung in endgültige Fürsorgeerziehung | 310 | 78 | 541 | 25 | 1 795 | 478 | 297 | 547 | 754 | 67 | 4 781 | 90 |

3. Zu- und Abgänge der Minderjährigen in endgültiger Fürsorgeerziehung

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|---|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|--------|----------|--------------------------|---------------|
| Zugänge im Berichtsjahr insgesamt | 335 | 241 | 638 | 33 | 1 809 | 557 | 350 | 773 | 918 | 71 | 5 735 | 287 |
| darunter männliche Minderjährige | 209 | 138 | 394 | 20 | 1 016 | 297 | 193 | 413 | 400 | 36 | 3 182 | 214 |
| darunter Zugänge durch: | | | | | | | | | | | | |
| Überweisung zur Verhütung der Verwahrlosung | - | 3 | 21 | 13 | 75 | 32 | 119 | 152 | 258 | 2 | 675 | 55 |
| " zur Beseitigung der Verwahrlosung | 310 | 147 | 552 | 8 | 1 642 | 442 | 208 | 537 | 601 | 67 | 4 514 | 121 |
| " durch gerichtliches Urteil | 25 | 74 | 61 | 12 | 92 | 92 | 17 | 72 | 50 | 2 | 497 | 97 |
| Aufhebung widerruflicher Entlassung | - | 17 | 3 | - | - | 1 | 2 | - | 2 | - | 25 | - |
| Abgänge im Berichtsjahr insgesamt | 438 | 151 | 879 | 35 | 2 106 | 550 | 407 | 754 | 1 011 | 224 | 6 565 | 271 |
| darunter männliche Minderjährige | 262 | 101 | 504 | 16 | 1 202 | 291 | 202 | 447 | 532 | 134 | 3 691 | 220 |
| darunter Abgänge durch: | | | | | | | | | | | | |
| Vorzeitige Entlassung wegen: | | | | | | | | | | | | |
| Erreichung des Erziehungszwecks | 125 | 108 | 101 | 3 | 306 | 152 | 114 | 176 | 285 | 39 | 1 409 | 49 |
| Unausführbarkeit der Fürsorgeerziehung | 10 | 1 | 28 | - | 74 | 30 | 18 | 24 | 58 | - | 243 | 15 |
| geistiger u. seelischer Regelwidrigkeiten | 6 | - | 19 | - | 28 | 9 | 10 | 12 | 14 | 2 | 100 | 5 |
| Entlassung: | | | | | | | | | | | | |
| mit Vollendung des 18. Lebensjahres | 238 | 27 | 372 | 18 | 816 | 290 | 162 | 349 | 461 | 100 | 2 833 | 110 |
| nach Vollendung des 19. " | 17 | 1 | 331 | 14 | 867 | 76 | 84 | 174 | 143 | 82 | 1 789 | 13 |
| Widerrufliche Entlassung | 36 | 13 | 26 | - | 6 | 1 | 14 | 5 | 23 | - | 124 | 7 |

4. Zu- und Abgänge der Minderjährigen in freiwilliger Erziehungshilfe

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|--|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|--------|----------|--------------------------|---------------|
| Überörtliche freiwillige Erziehungshilfe | | | | | | | | | | | | |
| Zugänge im Berichtsjahr insgesamt | 251 | - | 925 | - | 1 530 | 553 | 313 | 798 | - | 120 | 4 500 | 994 |
| darunter männliche Minderjährige | 168 | - | 531 | - | 827 | 303 | 174 | 458 | - | 66 | 2 527 | 605 |
| Abgänge im Berichtsjahr insgesamt | 281 | - | 592 | 3 | 1 772 | 652 | 291 | 702 | - | 38 | 4 331 | 1 108 |
| darunter männliche Minderjährige | 181 | - | 368 | 3 | 946 | 380 | 169 | 399 | - | 22 | 2 468 | 688 |
| darunter Abgänge durch: | | | | | | | | | | | | |
| Entlassung wegen | | | | | | | | | | | | |
| Erreichung des Erziehungserfolges | 183 | - | 368 | 3 | 915 | 397 | 165 | 334 | - | 14 | 2 379 | 512 |
| Vorzeitiger Rücknahme der Einwilligungserklärung | 25 | - | 140 | - | 485 | 132 | 52 | 48 | - | 16 | 898 | 250 |
| Aussichtslosigkeit der freiw. Erziehungshilfe | 62 | - | 14 | - | 122 | 40 | 25 | 64 | - | 4 | 331 | 103 |
| Örtliche freiwillige Erziehungshilfe ¹⁾ | | | | | | | | | | | | |
| Zugänge im Berichtsjahr insgesamt | - | 426 | 248 | 438 | 1 413 | 459 | - | 1 222 | 1 333 | - | 5 539 | - |
| darunter männliche Minderjährige | - | 258 | 118 | 239 | 854 | 248 | - | 673 | 766 | - | 3 156 | - |
| Abgänge im Berichtsjahr insgesamt | - | 449 | 285 | 353 | 1 359 | 404 | - | 1 271 | 1 168 | - | 5 289 | - |
| darunter männliche Minderjährige | - | 265 | 161 | 176 | 847 | 237 | - | 705 | 659 | - | 3 050 | - |
| darunter Abgänge durch: | | | | | | | | | | | | |
| Entlassung wegen | | | | | | | | | | | | |
| Erreichung des Erziehungserfolges | - | 368 | 175 | 219 | 601 | 269 | - | 499 | 568 | - | 2 699 | - |
| Vorzeitiger Rücknahme der Einwilligungserklärung | - | 55 | 22 | 75 | 72 | 66 | - | 143 | 204 | - | 637 | - |
| Aussichtslosigkeit der freiw. Erziehungshilfe | - | 12 | 6 | 9 | 46 | 14 | - | 75 | 54 | - | 216 | - |

1) Vgl. Tab. B 1 Anmerkung 2).

5. Dauer der endgültigen Fürsorgeerziehung und überörtlichen freiwilligen Erziehungshilfe sowie Zahl der beanspruchten Heime

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|--|--------------------|---------|---------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|--------|----------|--------------------------|---------------|
| Dauer der endgültigen Fürsorgeerziehung | | | | | | | | | | | | |
| Im Berichtsjahr entlassene Minderjährige insgesamt | 396 | 137 | 851 | 35 | 2 091 | 557 | 388 | 735 | 961 | 223 | 6 374 | 192 |
| davon mit Erziehungsdauer bis 1 Jahr | 6 | 23 | 15 | - | 28 | 76 | 19 | 53 | 41 | 1 | 262 | 28 |
| über 1 bis 2 Jahre | 78 | 69 | 109 | 20 | 233 | 106 | 68 | 122 | 197 | 83 | 1 085 | 63 |
| über 2 bis 3 Jahre | 75 | 35 | 165 | 10 | 427 | 95 | 93 | 185 | 245 | 51 | 1 381 | 55 |
| über 3 bis 5 Jahre | 117 | 8 | 262 | 4 | 668 | 116 | 90 | 184 | 234 | 42 | 1 725 | 28 |
| über 5 bis 10 Jahre | 92 | 1 | 192 | 1 | 433 | 117 | 84 | 112 | 152 | 30 | 1 214 | 13 |
| über 10 Jahre | 28 | 1 | 106 | - | 302 | 47 | 34 | 79 | 92 | 16 | 707 | 5 |
| Dauer der überörtlichen freiwilligen Erziehungshilfe | | | | | | | | | | | | |
| Im Berichtsjahr entlassene Minderjährige insgesamt | 281 | - | 592 | 3 | 1 771 | 652 | 239 | 700 | - | 38 | 4 326 | 1 136 |
| davon mit Erziehungsdauer bis 1 Jahr | 106 | - | 163 | - | 387 | 230 | 64 | 104 | - | 20 | 1 174 | 330 |
| über 1 bis 2 Jahre | 92 | - | 131 | 1 | 255 | 242 | 95 | 204 | - | 9 | 1 029 | 39 |
| über 2 bis 3 Jahre | 3 | - | 114 | 2 | 369 | 117 | 69 | 144 | - | 5 | 823 | 100 |
| über 3 bis 5 Jahre | - | - | 117 | - | 465 | 40 | 49 | 143 | - | 4 | 818 | 144 |
| über 5 bis 10 Jahre | - | - | 46 | - | 251 | 20 | 9 | 75 | - | - | 401 | 51 |
| über 10 Jahre | - | - | 1 | - | 44 | 3 | 3 | 30 | - | - | 61 | 6 |

Bei endgültiger Fürsorgeerziehung beanspruchte Heime

| | | | | | | | | | | | | |
|---|-----|-----|-----|----|---|-----|-----|-----|-----|-----|---------------------|-----|
| Unter den entlassenen Minderjährigen hatten Heimerziehung insgesamt | 394 | 137 | 846 | 35 | . | 540 | 380 | 707 | 859 | 213 | 4 111 ^{a)} | 192 |
| davon beanspruchten 1 Heim | 210 | 43 | 494 | 10 | . | 255 | 234 | 274 | 565 | 63 | 2 148 ^{a)} | 94 |
| 2 Heime | 138 | 40 | 234 | 12 | . | 154 | 102 | 259 | 201 | 97 | 1 237 ^{a)} | 55 |
| 3 Heime | 41 | 38 | 72 | 9 | . | 74 | 35 | 108 | 59 | 48 | 464 ^{a)} | 26 |
| 4 bis 5 Heime | 5 | 14 | 41 | 4 | . | 50 | 8 | 55 | 29 | 5 | 211 ^{a)} | 13 |
| über 5 Heime | - | 2 | 5 | - | . | 7 | 1 | 11 | 5 | - | 31 ^{a)} | 4 |

Bei überörtlicher freiwilliger Erziehungshilfe beanspruchte Heime

| | | | | | | | | | | | | |
|---|-----|---|-----|---|---|-----|-----|-----|---|----|---------------------|-------|
| Unter den entlassenen Minderjährigen hatten Heimerziehung insgesamt | 267 | - | 523 | 3 | . | 640 | 285 | 654 | - | 36 | 2 418 ^{a)} | 1 108 |
| davon beanspruchten 1 Heim | 245 | - | 401 | 2 | . | 481 | 238 | 430 | - | 33 | 1 830 ^{a)} | 607 |
| 2 Heime | 20 | - | 99 | 1 | . | 124 | 38 | 147 | - | 3 | 432 ^{a)} | 293 |
| 3 Heime | 2 | - | 16 | - | . | 25 | 8 | 52 | - | - | 103 ^{a)} | 132 |
| 4 bis 5 Heime | - | - | 7 | - | . | 10 | 1 | 30 | - | - | 48 ^{a)} | 70 |
| über 5 Heime | - | - | - | - | . | - | - | 5 | - | - | 5 ^{a)} | 6 |

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

6. Unterbringung der Minderjährigen in Fürsorgeerziehung und freiwilliger Erziehungshilfe

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Nieder-sachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|--|--------------------|---------|----------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|--------|----------|--------------------------|---------------|
| Vorläufige u. endgültige Fürsorgeerziehung | | | | | | | | | | | | |
| Untergebrachte Minderjährige am 31. 12. 1961 insgesamt | 1 304 | 343 | 2 849 | 135 | 8 061 | 2 183 | 1 718 | 3 276 | 4 232 | 626 | 24 727 | 421 |
| darunter in: | | | | | | | | | | | | |
| Erziehungsheimen der öffentlichen Hand | 557 | 262 | 156 | 12 | 789 | 546 | 117 | 451 | 221 | 135 | 3 246 | 227 |
| Erziehungsheimen d. Wohlfahrtsverb. u.ä.Träger | 24 | 24 | 1 432 | 59 | 3 883 | 685 | 852 | 1 389 | 2 332 | 277 | 10 957 | 84 |
| Erziehungsheimen privater gewerbl. Träger | - | - | - | - | - | 4 | 9 | 27 | 21 | 21 | 82 | 25 |
| Heil- u. Pflegeanstalten | 6 | - | 9 | - | 10 | 17 | 21 | 51 | 6 | - | 122 | - |
| Beobachtungs- u. Sichtungsheimen | - | - | 17 | - | 17 | 1 | 5 | 39 | 4 | - | 83 | - |
| sonstigen Heimen | 21 | - | 14 | 3 | 17 | 86 | 19 | 133 | 76 | - | 369 | - |
| eigener Familie | 336 | 49 | 392 | 33 | 1 956 | 488 | 337 | 649 | 897 | 100 | 5 237 | 65 |
| fremder Familie | 29 | 2 | 41 | 2 | 163 | 116 | 91 | 135 | 178 | 8 | 765 | 14 |
| Dienst- u. Arbeitsstellen | 144 | 6 | 626 | 21 | 954 | 160 | 176 | 338 | 356 | 76 | 2 857 | 5 |
| Lehrstellen | 167 | - | 118 | 1 | 167 | 77 | 62 | 50 | 101 | 9 | 752 | 1 |
| Nicht untergebrachte Minderjährige | 14 | - | 100 | - | 474 | 67 | 21 | 26 | 32 | 20 | 754 | - |
| Überörtliche freiwillige Erziehungshilfe | | | | | | | | | | | | |
| Untergebrachte Minderjährige am 31. 12. 1961 insgesamt | 195 | - | 1 869 | - | 5 054 | 1 280 | 836 | 3 258 | - | 275 | 12 767 | 1 191 |
| darunter in: | | | | | | | | | | | | |
| Erziehungsheimen der öffentlichen Hand | - | - | 130 | - | 349 | 330 | 64 | 267 | - | 32 | 1 172 | 628 |
| Erziehungsheimen d. Wohlfahrtsverb. u.ä.Träger | 166 | - | 1 300 | - | 2 800 | 738 | 514 | 1 171 | - | 204 | 6 893 | 443 |
| Erziehungsheimen privater gewerbl. Träger | 18 | - | 39 | - | - | 106 | 26 | 52 | - | 7 | 248 | 60 |
| Heil- u. Pflegeanstalten | - | - | 4 | - | 15 | 20 | 9 | 5 | - | 2 | 55 | 2 |
| Beobachtungs- u. Sichtungsheimen | - | - | 23 | - | 14 | 9 | 2 | 40 | - | - | 88 | 9 |
| sonstigen Heimen | 1 | - | 4 | - | 5 | 25 | 17 | 514 | - | 12 | 578 | 19 |
| eigener Familie | 4 | - | 108 | - | 1 269 | 19 | 139 | 644 | - | 6 | 2 189 | 13 |
| fremder Familie | 1 | - | 31 | - | 44 | 21 | 12 | 323 | - | - | 432 | 9 |
| Dienst- u. Arbeitsstellen | 2 | - | 150 | - | 448 | 6 | 32 | 172 | - | 10 | 820 | 8 |
| Lehrstellen | 3 | - | 74 | - | 98 | 6 | 17 | 40 | - | 2 | 240 | - |
| Nicht untergebrachte Minderjährige | 37 | - | 65 | - | 210 | - | 7 | 6 | - | - | 325 | - |

Örtliche freiwillige Erziehungshilfe²⁾

| | | | | | | | | | | | | |
|---|---|-------|-----|-----|-------|-------|---|-------|-------|---|--------|---|
| Untergebrachte Minderjährige am 31. 12. 1951 insgesamt | - | 1 005 | 651 | 636 | 2 309 | 1 091 | - | 3 138 | 3 294 | - | 12 124 | - |
| darunter in: | | | | | | | | | | | | |
| Erziehungsheimen der öffentlichen Hand | - | 634 | 163 | 181 | 431 | 339 | - | 286 | 367 | - | 2 401 | - |
| Erziehungsheimen d. Wohlfahrtsverb. u. ä. Träger | - | 261 | 294 | 310 | 954 | 605 | - | 1 909 | 2 221 | - | 6 555 | - |
| Erziehungsheimen privater gewerbli. Träger | - | 76 | 10 | 30 | 33 | 77 | - | 195 | 80 | - | 502 | - |
| Heil- u. Pflegeanstalten | - | - | 3 | - | 87 | 2 | - | 300 | 117 | - | 509 | - |
| Beobachtungs- u. Sichtungsheimen ¹⁾ | - | - | 1 | - | 53 | 7 | - | 20 | 23 | - | 104 | - |
| sonstigen Heimen | - | - | 20 | 8 | 477 | 26 | - | 118 | 162 | - | 811 | - |
| eigener Familie | - | - | - | 12 | 43 | 5 | - | 64 | 111 | - | 235 | - |
| fremder Familie | - | 5 | 159 | 91 | 124 | 15 | - | 141 | 94 | - | 630 | - |
| Dienst- u. Arbeitsstellen | - | 20 | - | 1 | 70 | 5 | - | 51 | 68 | - | 215 | - |
| Lehrstellen | - | 9 | - | 2 | 37 | 2 | - | 49 | 47 | - | 145 | - |
| Nicht untergebrachte Minderjährige | - | - | - | - | - | - | - | - | 2 | - | 2 | - |

1) In Nordrhein-Westfalen "Aufnahmeheime". - 2) Vgl. Tab. B 1 Anmerkung 2).

7. Altersaufbau der Minderjährigen in endgültiger Fürsorgeerziehung u. freiwilliger Erziehungshilfe

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Nieder-sachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|---|--------------------|---------|----------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|--------|----------|--------------------------|---------------|
| Endgültige Fürsorgeerziehung | | | | | | | | | | | | |
| Im Berichtsjahr überwiesene Minderjährige ¹⁾ insges. | 335 | 224 | 634 | 33 | 1 009 | 566 | 344 | 761 | 909 | 71 | 5 686 | 273 |
| darunter männlich | 209 | 127 | 391 | 20 | 1 016 | 297 | 190 | 406 | 462 | 36 | 3 154 | 209 |
| darunter in Alter von: | | | | | | | | | | | | |
| bis unter 2 Jahren | - | - | 3 | - | 7 | 7 | 1 | 5 | 2 | - | 25 | - |
| darunter männlich | - | - | 3 | - | 5 | 1 | - | 5 | 1 | - | 15 | - |
| 2 bis unter 6 Jahren | 3 | - | 10 | - | 31 | 23 | 4 | 21 | 23 | 3 | 118 | - |
| darunter männlich | 2 | - | 5 | - | 14 | 11 | 1 | 14 | 9 | 1 | 57 | - |
| 6 bis unter 14 Jahren | 115 | 8 | 124 | - | 418 | 126 | 88 | 161 | 235 | 11 | 1 286 | 36 |
| darunter männlich | 90 | 6 | 91 | - | 280 | 77 | 57 | 93 | 131 | 6 | 831 | 30 |
| 14 bis unter 19 Jahren | 217 | 216 | 497 | 23 | 1 353 | 410 | 251 | 569 | 618 | 57 | 4 241 | 232 |
| darunter männlich | 117 | 121 | 292 | 14 | 717 | 208 | 132 | 292 | 321 | 29 | 2 243 | 176 |
| Überörtliche und örtliche ²⁾ freiwillige Erziehungshilfe | | | | | | | | | | | | |
| Im Berichtsjahr überwiesene Minderjährige ¹⁾ insges. | 251 | 426 | 1 173 | 438 | 2 943 | 1 022 | 313 | 2 020 | 1 333 | 120 | 10 039 | 904 |
| darunter männlich | 168 | 258 | 649 | 239 | 1 681 | 551 | 174 | 1 131 | 766 | 66 | 5 683 | 605 |
| darunter in Alter von: | | | | | | | | | | | | |
| bis unter 2 Jahren | - | - | 30 | 26 | 133 | 30 | - | 151 | 37 | - | 407 | - |
| darunter männlich | - | - | 13 | 13 | 63 | 17 | - | 83 | 15 | - | 204 | - |
| 2 bis unter 6 Jahren | - | 6 | 43 | 39 | 272 | 100 | 20 | 275 | 125 | 1 | 881 | - |
| darunter männlich | - | 3 | 21 | 20 | 147 | 54 | 11 | 152 | 60 | 1 | 459 | 1 |
| 6 bis unter 14 Jahren | 107 | 243 | 449 | 140 | 1 002 | 422 | 136 | 788 | 516 | 48 | 3 851 | 294 |
| darunter männlich | 77 | 169 | 305 | 80 | 622 | 260 | 90 | 408 | 310 | 29 | 2 410 | 222 |
| 14 bis unter 19 Jahren | 144 | 177 | 646 | 220 | 1 286 | 433 | 157 | 770 | 645 | 71 | 4 549 | 641 |
| darunter männlich | 91 | 85 | 307 | 118 | 658 | 202 | 73 | 409 | 373 | 36 | 2 353 | 353 |

1) Am Tage der Ausfertigung des Beschlusses oder des Vertragsabschlusses. - 2) Vgl. Tab. B 1 Anmerkung 2).

8. Familienverhältnisse und Religionszugehörigkeit der Minderjährigen in endgültiger Fürsorgeerziehung und freiwilliger Erziehungshilfe

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Nieder-sachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|---|--------------------|---------|----------------|--------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|--------|----------|--------------------------|---------------|
| Endgültige Fürsorgeerziehung | | | | | | | | | | | | |
| Im Berichtsjahr überwiesene Minderjährige ¹⁾ insges. | 335 | 224 | 634 | 33 | 1 809 | 566 | 344 | 761 | 909 | 71 | 5 686 | 273 |
| davon: | | | | | | | | | | | | |
| Kinder aus vollständigen Familien | 99 | 89 | 229 | 21 | 679 | 212 | 132 | 263 | 298 | 19 | 2 041 | 80 |
| Kinder aus geschiedenen Ehen | 77 | 42 | 90 | 7 | 254 | 105 | 78 | 116 | 118 | 16 | 903 | 87 |
| Kinder dauernd getrennt lebender Eltern | - | 18 | 10 | 2 | 42 | 10 | 16 | 15 | 34 | 13 | 160 | 10 |
| Uneheliche Kinder | 88 | 45 | 175 | 1 | 413 | 124 | 66 | 217 | 290 | 10 | 1 429 | 52 |
| Vollwaisen | 13 | 7 | 18 | - | 44 | 8 | 10 | 18 | 19 | 5 | 142 | 5 |
| Halbwaisen | 58 | 23 | 112 | 2 | 377 | 107 | 42 | 132 | 150 | 8 | 1 011 | 39 |
| Unter den Minderjährigen insgesamt waren: | | | | | | | | | | | | |
| evangelisch | 332 | 175 | 503 | 29 | 869 | 346 | 166 | 393 | 261 | 15 | 3 089 | 203 |
| katholisch | 3 | 14 | 120 | 4 | 909 | 209 | 173 | 355 | 636 | 54 | 2 477 | 30 |
| Überörtliche und örtliche ²⁾ freiwillige Erziehungshilfe | | | | | | | | | | | | |
| Im Berichtsjahr überwiesene Minderjährige ¹⁾ insges. | 251 | 426 | 1 173 | 438 | 2 943 | 1 022 | 313 | 2 020 | 1 333 | 120 | 10 039 | 994 |
| davon: | | | | | | | | | | | | |
| Kinder aus vollständigen Familien | 87 | 153 | 273 | 162 | 928 | 368 | 122 | 627 | 376 | 76 | 3 172 | 217 |
| Kinder aus geschiedenen Ehen | 37 | 101 | 287 | 105 | 597 | 210 | 45 | 367 | 240 | 14 | 2 003 | 269 |
| Kinder dauernd getrennt lebender Eltern | - | 30 | 36 | 16 | 117 | 41 | 2 | 92 | 63 | 4 | 401 | 28 |
| Uneheliche Kinder | 80 | 93 | 374 | 98 | 754 | 284 | 82 | 613 | 463 | 15 | 2 856 | 236 |
| Vollwaisen | 6 | 10 | 62 | 14 | 89 | 22 | 5 | 51 | 41 | 4 | 304 | 38 |
| Halbwaisen | 41 | 39 | 141 | 43 | 458 | 97 | 57 | 270 | 150 | 7 | 1 303 | 206 |
| Unter den Minderjährigen insgesamt waren: | | | | | | | | | | | | |
| evangelisch | 245 | 312 | 904 | 365 | 1 574 | 595 | 142 | 1 026 | 455 | 56 | 5 674 | 766 |
| katholisch | 6 | 38 | 234 | 50 | 1 262 | 396 | 169 | 951 | 862 | 62 | 4 030 | 139 |

1) Vgl. Tab. B 7 Anmerkung 1). - 2) Vgl. Tab. B 1 Anmerkung 2).

9. Kosten der Fürsorgeerziehung und der freiwilligen Erziehungshilfe

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Niedersachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|--|--------------------|---------|-------------------------|---------|---------------------|-----------|-----------------|-------------------|-----------|-----------|--------------------------|-----------------------|
| Vorläufige und endgültige Fürsorgeerziehung | | | | | | | | | | | | |
| Pflegeetage in Erziehungsheimen und Anstalten | . | 78 889 | 744 720 | 21 903 | 1 643 120 | 423 429 | 340 312 | 697 602 | 372 739 | 153 300 | 4 976 013 ^{a)} | 68 148 |
| Gesamtkosten im Berichtsjahr in DM | 2 832 130 | 649 661 | 6 079 194 | 198 971 | 18 025 059 | 4 200 038 | 2 377 777 | 4 570 862 | 5 667 893 | 1 032 979 | 45 634 564 | 839 358 |
| darunter für Unterbringung in: | | | | | | | | | | | | |
| Erziehungsheimen der öffentlichen Hand | 2 557 080 | 564 142 | . | 24 530 | 4 455 464 | 1 759 406 | 129 160 | 927 047 | 487 385 | 293 600 | 11 197 814 ^{b)} | 573 344 |
| Erziehungsheimen der Wohlfahrtsverbände u.ä. ¹⁾ | 102 100 | 77 964 | 5 495 808 ^{c)} | 151 789 | 10 736 327 | 1 713 315 | 1 893 663 | 3 005 668 | 4 746 545 | 652 780 | 28 575 959 ^{d)} | 246 147 ^{e)} |
| Erziehungsheimen privater gewerbli. Träger | - | - | . | 1 504 | - | 11 705 | 4 115 | 59 986 | 112 311 | 60 200 | 249 821 ^{b)} | . |
| übrigen Anstalten | 37 500 | 3 588 | 131 184 | 310 | 485 751 | 146 465 | 151 057 | 394 067 | 80 762 | - | 1 430 684 | 1 079 |
| Familienpflege | 24 500 | - | 29 507 | - | 181 644 | 117 933 | 32 154 | 69 733 | 89 088 | 4 430 | 548 969 | 400 |
| Einnahmen in DM ²⁾ | 412 240 | 120 528 | 1 062 849 | 29 862 | 1 855 728 | 759 333 | 365 027 | 1 381 937 | 1 504 884 | 225 346 | 7 717 734 | 123 111 |
| Reine Kosten in DM | 2 419 890 | 529 133 | 5 016 345 | 169 109 | 16 169 331 | 3 440 705 | 2 012 750 | 3 188 925 | 4 163 009 | 807 633 | 37 916 830 | 716 247 |
| Überörtliche freiwillige Erziehungshilfe | | | | | | | | | | | | |
| Pflegeetage in Erziehungsheimen und Anstalten | . | - | 260 047 | - | 1 179 416 | 357 023 | 226 451 | 702 755 | - | 57 440 | 2 783 132 ^{b)} | 386 174 |
| Gesamtkosten im Berichtsjahr in DM | 618 330 | - | 1 818 475 | - | 11 817 134 | 2 783 787 | 1 504 755 | 4 743 302 | - | 355 992 | 23 641 775 | 660 376 |
| darunter für Unterbringung in: | | | | | | | | | | | | |
| Erziehungsheimen der öffentlichen Hand | - | - | . | - | 2 165 906 | 665 820 | 70 776 | 587 533 | - | 312 299 | 3 802 334 ^{b)} | 309 |
| Erziehungsheimen der Wohlfahrtsverbände u.ä. ¹⁾ | 544 920 | - | . | - | 8 381 124 | 1 703 467 | 1 242 208 | 3 028 204 | - | 19 700 | 14 919 623 ^{b)} | 460 359 ^{e)} |
| Erziehungsheimen privater gewerbli. Träger | 61 050 | - | . | - | - | 276 912 | 1 049 | 114 286 | - | 11 200 | 464 497 ^{b)} | . |
| übrigen Anstalten | 3 040 | - | . | - | 156 321 | 72 458 | 87 697 | 729 304 | - | - | 1 048 820 ^{b)} | 2 177 |
| Familienpflege | 130 | - | . | - | 60 042 | 19 918 | 5 997 | 131 720 | - | - | 217 807 ^{b)} | . |
| Einnahmen in DM ²⁾ | 123 210 | - | 368 154 | - | 4 469 779 | 813 595 | 326 275 | 1 375 732 | - | 106 191 | 7 582 936 | 562 140 |
| Reine Kosten in DM | 495 120 | - | 1 450 321 | - | 7 347 355 | 1 970 192 | 1 178 480 | 3 367 570 | - | 249 801 | 16 058 839 | 4 123 818 |

3)
Örtliche freiwillige Erziehungshilfe

| | | | | | | | | | | | | |
|---|---|-----------|-----------|-----------|-------------------------|-----------|---|-----------|-----------|---|--------------------------|---|
| Pflegetage in Erziehungsheimen und Anstalten | - | 386 874 | 163 079 | 144 161 | 395 228 | 272 745 | - | 778 502 | 698 855 | - | 2 839 444 | - |
| Gesamtkosten im Berichtsjahr in DM | - | 4 375 790 | 1 187 611 | 1 192 069 | 2 648 553 | 1 910 726 | - | 4 773 944 | 3 492 420 | - | 19 581 113 | - |
| darunter für Unterbringung in: | | | | | | | | | | | | |
| Erziehungsheimen der öffentlichen Hand | - | 3 168 317 | 311 197 | 273 661 | . | 524 297 | - | 364 189 | 472 860 | - | 5 114 521 ^{f)} | - |
| Erziehungsheimen der Wohlfahrtsverbände u. ä. ¹⁾ | - | 847 859 | 633 207 | 691 008 | 1 484 805 ^{c)} | 1 143 856 | - | 3 094 563 | 2 539 512 | - | 10 434 610 ^{d)} | - |
| Erziehungsheimen privater gewerbl. Träger | - | 288 496 | 15 951 | 58 373 | . | 139 938 | - | 384 147 | 63 763 | - | 950 716 ^{f)} | - |
| Übrigen Anstalten | - | 50 831 | 30 416 | 2 935 | 1 040 024 | 49 575 | - | 751 776 | 334 650 | - | 2 260 257 | - |
| Familienpflege | - | 450 | 126 470 | 46 314 | 93 339 | 22 135 | - | 129 097 | 25 612 | - | 443 417 | - |
| Einnahmen in DM ²⁾ | - | 856 386 | 259 836 | 312 823 | 660 050 | 444 621 | - | 1 346 291 | 1 020 264 | - | 4 900 291 | - |
| Reine Kosten in DM | - | 3 519 404 | 927 775 | 879 246 | 1 988 503 | 1 465 105 | - | 3 427 653 | 2 472 155 | - | 14 680 822 | - |

1) Der freien Wohlfahrtsverbände, der Werksfürsorge u.ä. Träger. - 2) Einnahmen aus Renten, privaten Unterhaltsbeiträgen und sonstigen Einkünften der Minderjährigen. - 3) Vgl. Tab. B 1 Anmerkung 2). - a) Ohne Schleswig-Holstein. - b) Ohne Niedersachsen. - c) Einschl. Kosten in Erziehungsheimen der öffentlichen Hand und privater gewerbl. Träger. - d) In Niedersachsen einschl. Kosten in Erziehungsheimen der öffentlichen Hand und privater gewerbl. Träger. - e) Einschl. Kosten in Erziehungsheimen privater gewerbl. Träger. - f) Ohne Nordrhein-Westfalen. - g) In Nordrhein-Westfalen einschl. Kosten in Erziehungsheimen der öffentlichen Hand und privater gewerbl. Träger.

Teil C Einrichtungen der Jugendhilfe

Örtliche Einrichtungen der Jugendhilfe im Bereich der Jugendämter

| Gegenstand der Nachweisung | Schleswig-Holstein | Hamburg | Nieder-sachsen | Bremen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Berlin | Berlin (West) |
|--|----------------------|---------|----------------------|---------------------|----------------------|---------|----------------------|-----------------------|-----------------------|----------|--------------------------|----------------------|
| Einrichtungen am 31. 12. 1961 insgesamt | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | 711 | 357 | 1 992 | 185 | 8 401 | 1 505 | 1 932 | 4 526 | 4 044 | 268 | 24 451 | 234 |
| und zwar: | | | | | | | | | | | | |
| der öffentlichen Hand ¹⁾ | 215 | 219 | 465 | 76 | 763 | 596 | 353 | 966 | 1 058 | 40 | 4 751 | 556 |
| der Wohlfahrtsverbände | 339 | 102 | 1 302 | 92 | 7 406 | 1 196 | 1 489 | 3 292 | 2 695 | 214 | 18 037 | 231 |
| privater gewerblicher Träger | 157 | 45 | 225 | 17 | 232 | 173 | 150 | 268 | 381 | 14 | 1 663 | 47 |
| Verfügbare Plätze | 34 493 ^{a)} | 25 390 | 85 189 ^{a)} | 8 680 ^{a)} | 533 755 | 105 254 | 93 537 ^{a)} | 294 918 ^{a)} | 241 203 ^{a)} | 29 100 | 1 442 603 ^{b)} | 20 112 ^{a)} |
| und zwar in Einrichtungen: | | | | | | | | | | | | |
| der öffentlichen Hand ¹⁾ | 9 046 | 18 922 | 16 826 | 4 434 | 52 495 | 31 985 | 16 665 | 60 971 | 61 340 | 3 035 | 275 773 | 29 072 |
| der Wohlfahrtsverbände | 18 035 | 5 305 | 58 305 | 3 781 | 469 769 | 67 858 | 71 951 | 225 900 | 160 572 | 16 290 | 1 036 828 | 16 410 |
| privater gewerblicher Träger | 7 442 | 1 072 | 10 057 | 455 | 12 492 | 5 411 | 4 021 | 8 047 | 19 274 | 795 | 69 902 | 1 230 |
| davon: | | | | | | | | | | | | |
| Säuglingsheime | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | 14 | 18 | 51 | 6 | 93 | 37 | 26 | 77 | 69 | 6 | 397 | - |
| Verfügbare Plätze | 480 | 772 | 1 978 | 342 | 5 248 | 1 343 | 1 073 | 2 736 | 3 029 | 245 | 17 246 | - |
| Heime für Minderjährige ²⁾ | | | | | | | | | | | | |
| bis zur Beendigung der Volksschulpflicht | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | 64 | 46 | 136 | 13 | 277 ^{c)} | 81 | 59 | 166 | 205 | 14 | 1 051 | 18 |
| Verfügbare Plätze | 3 016 | 2 431 | 7 917 | 609 | 22 854 ^{c)} | 4 142 | 4 043 | 10 550 | 14 033 | 1 073 | 70 660 | 3 055 |
| für nicht mehr schulpflichtige Minderjährige | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | 5 | 4 | 8 | - | 40 | 32 | 14 | 50 | 34 | 4 | 191 | 31 |
| Verfügbare Plätze | 372 | 591 | 371 | - | 7 444 | 2 795 | 1 894 | 3 002 | 3 203 | 205 | 19 877 | 2 347 |
| Kinderkrippen ³⁾ | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | - | 10 | 21 | 1 | 33 | 11 | 11 | 137 | 66 | - | 230 | 97 |
| Verfügbare Plätze | - | 562 | 482 | 26 | 1 798 | 3 604 | 391 | 6 496 | 2 728 | - | 16 089 | 3 300 |

| | | | | | | | | | | | | | |
|--|--------|--------|-------------------|-------|-----------------------|-----------------------------|--------|---------|---------|--------|-------------------------------|---------------------|--|
| Kindergärten | | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | 220 | 201 | 759 | 23 | 3 039 ^{e)} | 1 170 | 1 120 | 3 320 | 2 342 | 219 | 12 421 | 307 | |
| Verfügbare Plätze | 11 133 | 13 616 | 44 739 | 829 | 224 801 ^{e)} | 68 640 51 473 | 71 031 | 224 268 | 150 122 | 16 760 | 826 939 231 122 | 13 255 | |
| Kinderorte ³⁾ | | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | 17 | 6 | 113 | 61 | 360 | 136 | 50 | 129 | 374 | 3 | 1 249 | 232 ^{f)} | |
| Verfügbare Plätze | 550 | 270 | 3 358 | 4 960 | 14 323 | 5 875 | 2 109 | 6 523 | 19 087 | 164 | 57 229 | 9 083 ^{f)} | |
| Gewinnungs- und Erholungsheime für Minderjährige | | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | 167 | - | 199 | 1 | 75 | 43 | 54 | 164 | 177 | 3 | 803 | - | |
| Verfügbare Plätze | 14 212 | - | 13 816 | 35 | 5 306 | 3 322 | 3 117 | 9 102 | 10 101 | 340 | 59 471 | - | |
| Tages-Erholungsstätten für Minderjährige | | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | 4 | 6 | 3 | 2 | 14 | 13 | 29 | 144 | 33 | - | 248 | - | |
| Verfügbare Plätze | 106 | 500 | 175 | 210 | 866 | 2 300 | 1 670 | 16 510 | 3 016 | - | 26 023 | - | |
| Jugendhof- u. Lehrlingsheime, Jugendheilberufshome | | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | 48 | 35 | 93 | 19 | 463 | 81 | 69 | 104 | 276 | 11 | 1 200 | 45 | |
| Verfügbare Plätze | 2 319 | 1 087 | 5 448 | 621 | 33 623 | 5 300 | 3 529 | 11 534 | 24 155 | 833 | 91 567 | 2 000 | |
| Heime der offenen Tür, Häuser der Jugend | | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | 134 | 36 | 520 ^{g)} | 51 | 3 761 ^{g)} | 306 | 474 | 76 | 269 | 3 | 5 650 | 104 | |
| Verfügbare Plätze | . | 4 120 | . | . | 206 308 ^{g)} | 3 590 | . | . | . | 335 | 214 433 ^{h)} | . | |
| Beobachtungs- und Sichtungsheime | | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | 4 | 2 | 1 | 1 | 107 ⁱ⁾ | 1 | 4 | 9 | 7 | - | 135 | - | |
| Verfügbare Plätze | 58 | 230 | 30 | 26 | 1 779 ⁱ⁾ | 32 | 107 | 245 | 380 | - | 2 897 | - | |
| Sonstige Einrichtungen | | | | | | | | | | | | | |
| Zahl der Einrichtungen | 34 | 3 | 88 | 7 | 119 ^{j)} | 54 | 83 | 71 | 172 | 5 | 636 | - | |
| Verfügbare Plätze | 2 167 | 141 | 6 865 | 790 | 7 325 ^{j)} | 4 313 | 3 573 | 3 552 | 11 232 | 226 | 40 204 | - | |

1) Einschl. karitativer Einrichtungen der Kirchen. - 2) Nur Dauerheime. - 3) Einschl. Kindertagesstätten (außer in Nordrhein-Westfalen). - a) Eine Plätze in Heimen der offenen Tür und Häusern der Jugend. - b) Eine Plätze in Heimen der offenen Tür und Häusern der Jugend in: Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bremen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern. - c) Einschl. Kinderheime. - d) Einschl. Sondershime. - e) Einschl. 223 Kindertagesstätten mit 15 839 verfügbaren Plätzen. - f) Einschl. Sondereinrichtungen für Gehörgeschädigte, Körperbehinderte usw. - g) Einschl. Freizeitheime. - h) Eine Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern. - i) Bei Nordrhein-Westfalen Aufnahmeheime und Jugendschutzstellen. - j) Einschl. Jugendbildungsheime und Werkheime für die Durchführung geschlossener Maßnahmen der berufsfördernden Jugendhilfe.

Fachserie K:

Öffentliche Sozialleistungen

In dieser Fachserie sind die Veröffentlichungen auf dem Gebiet der öffentlichen Fürsorge und Jugendhilfe sowie sonstiger öffentlicher Sozialleistungen zusammengefaßt.

Reihe 1: Öffentliche Fürsorge

Die Reihe bringt jährliche Angaben über die Empfänger und Leistungen der öffentlichen Fürsorge, der Tbc-Hilfe der Fürsorgeträger sowie über die Kriegsopferfürsorge.

In unregelmäßig erscheinenden Sonderbeiträgen werden außerdem die jeweiligen Ergebnisse der hierüber durchgeführten Sonderuntersuchungen veröffentlicht.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Statistischen Berichte der Arbeitsreihe VI/28 fortgesetzt. Nach Umstellung der Angaben auf das Bundessozialhilfegesetz wird diese Reihe unter dem Titel „Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge“ weitergeführt.

Reihe 2: Öffentliche Jugendhilfe

Die Reihe enthält jährliche Angaben über die öffentlichen Maßnahmen der Jugendhilfe, ferner jeweils die Ergebnisse der Sonderermittlungen auf diesem Gebiet. Sie setzt die bisherigen Statistischen Berichte der Arbeitsreihe VI/29 fort.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Es ist vorgesehen, die Ergebnisse besonderer Erhebungen auf den Gebieten der Sozialversicherung, Kriegsopferversorgung oder anderer Sozialleistungszweige als einmalige Veröffentlichungen herauszugeben.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ